



Arbeitsmarktservice
Österreich

Mittelfristige Beschäftigungsprognose

Teilbericht Burgenland

**Berufliche und sektorale Veränderungen
2023 bis 2030**

Projektleitung AMS:
Sabine Putz, Rainer Lichtblau

Autor:innen WIFO:
Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer, Marion Kogler,
Helmut Mahringer, Philipp Piribauer, Mark Sommer, Stefan
Weingärtner

Wissenschaftliche Assistenz WIFO:
Stefan Fuchs, Christoph Lorenz

Wissenschaftliche Begutachtung WIFO:
Julia Bock-Schappelwein

Wien, Dezember 2024

WIFO  ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR
WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

Mittelfristige Beschäftigungsprognose

Berufliche und sektorale Veränderungen 2023 bis 2030

Teilbericht Burgenland

**Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer, Marion Kogler,
Helmut Mahringer, Philipp Piribauer, Mark Sommer,
Stefan Weingärtner**

Dezember 2024

**Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung
Im Auftrag des Arbeitsmarktservice Österreich**

Begutachtung: Julia Bock-Schappelwein

Wissenschaftliche Assistenz: Stefan Fuchs, Christoph Lorenz

Als Basis für eine mittelfristige Schätzung des Qualifizierungsbedarfs erarbeitet das WIFO regelmäßig Prognosen der Beschäftigungsentwicklung nach Berufsgruppen, Branchen und Geschlecht für Österreich und die neun Bundesländer. Die aktuelle Version deckt den Zeitraum 2023 bis 2030 ab. Dieser Teilbericht gibt die Ergebnisse für das Burgenland wieder.

2024/2/S/WIFO-Projektnummer: 6316

© 2024 Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Medieninhaber (Verleger), Hersteller: Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

1030 Wien, Arsenal, Objekt 20 • Tel. (43 1) 798 26 01 0 • <https://www.wifo.ac.at> • Verlags- und Herstellungsort: Wien

Kostenloser Download: <https://www.wifo.ac.at/publication/pid/55858356>

Mittelfristige Beschäftigungsprognose – Berufliche und sektorale Veränderungen 2023 bis 2030

Teilbericht Burgenland

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung	2
2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung	3
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2023 bis 2030	8
4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2023 bis 2030	14
4.1. <i>Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe</i>	14
4.2. <i>Ergebnisse nach Berufsgruppen</i>	16
5. Anhang	19
5.1. <i>Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich</i>	19
5.2. <i>Tabellenanhang zur Branchenprognose</i>	24
5.3. <i>Tabellenanhang zur Berufsprognose</i>	27
5.4. <i>Branchen- und Berufsgliederung</i>	29
Verzeichnis der Übersichten	35
Verzeichnis der Abbildungen	36

1. Zusammenfassung

Der Strukturwandel hat erhebliche Konsequenzen für den Arbeitsmarkt. Technische und organisatorische Innovationen, internationale Arbeitsteilung und Änderungen des Konsumverhaltens verschieben die Bedeutung der Wirtschaftssektoren und damit das Ausmaß und die Struktur der Nachfrage nach Arbeitskräften, Arbeitsplätzen, die durch Produktionsrückgänge oder Produktivitätsgewinne verloren gehen, stehen Beschäftigungsgewinne in expandierenden Branchen gegenüber. Doch nicht nur die sektorale Struktur der Beschäftigung, sondern auch die Berufslandschaft ändert sich dadurch. Es kommt zur Verschiebung der Bedeutung von Tätigkeiten innerhalb der Branchen bis hin zur Entstehung neuer Berufsbilder. Gleichzeitig ändern sich mit dem Wandel der Nachfrage nach beruflichen Tätigkeitsprofilen auch die Qualifikationsanforderungen.

Der vorliegende Bericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose für das Burgenland stellt die Prognosen zur beruflichen und sektoralen Beschäftigungsentwicklung unter Berücksichtigung der regionalen Besonderheiten dar¹⁾. Trotz unterschiedlich ausgeprägter Ausrichtung der regionalen Wirtschaften und entsprechenden regional heterogenen Schwerpunkten in der Beschäftigungsentwicklung wird sich – wie bereits in der Vergangenheit – die grundlegende Struktur der Beschäftigungsentwicklung zwischen den einzelnen Bundesländern nicht wesentlich voneinander unterscheiden. Gesamtwirtschaftlich wird zwischen 2023 und 2030 ein jährliches Beschäftigungsplus von +0,7% prognostiziert; das Burgenland liegt dabei genau im Bundesdurchschnitt. Wachstumstreiber ist wie in allen Bundesländern der Dienstleistungsbereich.

- Der Strukturwandel wird den Beschäftigungsanteil im burgenländischen Dienstleistungsbereich von 72,4% (2023) auf 74,1% (2030) steigen lassen.
- Allen voran weiten die *öffentlichkeitsnahen* und die *marktbezogenen* Dienstleistungen ihre Beschäftigung aus.
- Im Produktionsbereich wird die Beschäftigung hingegen geringfügig zurückgehen.
- Frauen weiten auch auf Grund der mit dem Jahr 2024 begonnen Angleichung des Regel-pensionsalters an jenes der Männer ihr Arbeitsangebot überdurchschnittlich aus, wodurch ein Großteil des Beschäftigungszuwachses bis 2030 auf Frauen entfallen dürfte.
- Sie profitieren aufgrund ihrer hohen Dienstleistungsorientierung mittelfristig stärker vom Strukturwandel als Männer. Ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung wird um +1,4 Prozentpunkte auf 48,4% steigen.
- Das prognostizierte Beschäftigungswachstum beinhaltet auch einen großen Anteil an Teilzeitbeschäftigung, da der strukturelle Wandel Branchen und Berufsgruppen mit hohem Teilzeitanteil begünstigt.

¹⁾ Bei der vorliegenden Studie handelt es sich um ein Update der Prognose aus dem Jahr 2022. Die Österreicherergebnisse sowie ein Vergleich der Bundesländerergebnisse finden sich im Hauptbericht (Horvath et al., 2024).

- Innerhalb der Berufslandschaft gewinnen höher- und hochqualifizierte Tätigkeiten an Bedeutung.
- Das relativ stärkste Beschäftigungswachstum wird für *akademische Berufe* (Berufshauptgruppe 2) erwartet.
- Das absolut stärkste Beschäftigungswachstum wird für das quantitativ bedeutende mittlere Qualifikationssegment prognostiziert; österreichweit kommt der stärkste Wachstumsbeitrag von den *akademischen Berufen*. Überdurchschnittlich stark wachsen zwei Berufshauptgruppen innerhalb des mittleren Qualifikationssegments: die *nicht-akademischen Fachkräfte* (Berufshauptgruppe 4) und die *Dienstleistungsberufe* (Berufshauptgruppe 6).
- Geringe Beschäftigungsverluste werden hingegen bei den *Bürokräften* (Berufshauptgruppe 5), *Handwerksberufen* (Berufshauptgruppe 7) sowie den Berufen in der *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage* (Berufshauptgruppe 8) erwartet.
- *Hilfstätigkeiten* wachsen insgesamt unterdurchschnittlich (+0,3% pro Jahr), wobei innerhalb der *Hilfstätigkeiten* das Plus bei den *Hilfskräften im Dienstleistungsbereich* etwas höher ausfällt (+0,5% pro Jahr) als bei den *Hilfskräften im Produktionsbereich* (+0,2% pro Jahr).

2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung

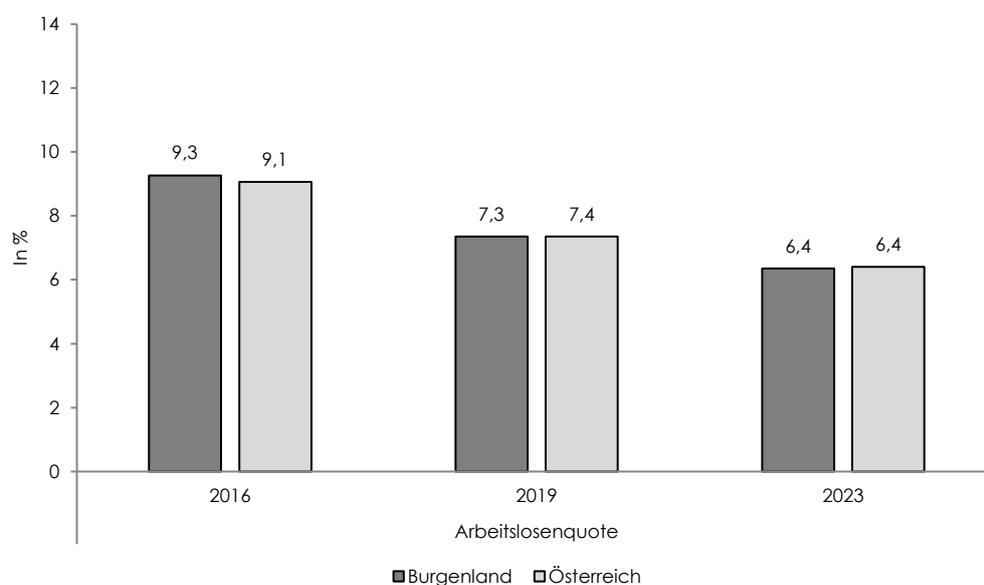
Das Burgenland ist traditionellerweise das Bundesland mit dem geringsten Pro-Kopf-Einkommen in Österreich. Im Jahr 2022 lag hier das Bruttoregionalprodukt pro Kopf bei 34.900 €. Gleichzeitig ist es bereits seit den 1990er-Jahren – begünstigt durch die Ostöffnung und auch die Regionalförderungen der EU – auch eines der am raschesten wachsenden Bundesländer Österreichs. In den Jahren 2016/2019 schwächte sich die Dynamik allerdings merklich ab. In diesen Jahren wuchs die burgenländische Wirtschaft nur um +1,7% pro Jahr und damit um 0,4 Prozentpunkte langsamer als die österreichische. Von den wirtschaftlichen Folgen der Maßnahmen zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie war das Burgenland allerdings weniger stark betroffen als der Durchschnitt der österreichischen Bundesländer. Die Wirtschaftsleistung schrumpfte 2020 real um –6,2%. Der darauffolgende Aufschwung verzögerte sich allerdings ebenfalls. 2021 betrug das reale Wirtschaftswachstum nur +2,1% (Österreich: +4,2%). Erst 2022 reichte das Wachstum wieder an den österreichischen Durchschnitt heran und lag bei +4,5% (Österreich: +4,8%)

Ein wesentliches Merkmal des burgenländischen Arbeitsmarktes sind die engen Pendelverflechtungen mit dem In- und Ausland. Einerseits pendeln viele burgenländische Arbeitskräfte nach Wien und in die angrenzenden Bundesländer aus, andererseits pendeln ins Burgenland auch besonders viele Arbeitskräfte aus den Nachbarländern ein. Laut Registerzählung hatten 2021 19,7% der im Burgenland beschäftigten Personen keinen Hauptwohnsitz in Österreich. Dieser hohe Grenzpendler:innenanteil führt auch dazu, dass der Anteil der ausländischen Beschäftigten in Österreich mittlerweile mit 29,7% hinter Wien der zweithöchste unter den österreichischen Bundesländern ist.

Das Beschäftigungswachstum folgte dabei im Burgenland bis zur COVID-19-Krise dem Wirtschaftswachstum und war im Zeitraum 2016/2019 mit +1,8% etwas schwächer als in Österreich (+2,0%). Im Jahr 2020 kam zu einem Beschäftigungsverlust von -0,9%, der allerdings bereits 2021 mit einem Zuwachs von +3,4% wettgemacht werden konnte. Seitdem wuchs die Beschäftigung im Burgenland mit +2,9% (2022) und +1,1% (2023) in etwa im österreichischen Durchschnitt.

Die Arbeitslosenquote war im Burgenland historisch gesehen ebenfalls immer höher als im österreichischen Durchschnitt; ebenso lag die Erwerbsquote (insbesondere bei den Frauen) lange Zeit unter dem Durchschnitt Österreichs. Mit dem Aufholprozess seit den 1990er-Jahren verringerte sich allerdings der Abstand. Seit Mitte der 2010er-Jahre schwankt die Arbeitslosigkeit im Burgenland rund um den österreichischen Durchschnitt. Demensprechend lag die Arbeitslosenquote 2016 mit 9,3% etwas über dem österreichischen Durchschnitt, im letzten Jahr vor der COVID-19-Pandemie (2019) mit 7,3% etwas darunter und 2023 mit 6,4% exakt am Österreichwert (Abbildung 1).

Abbildung 1: Arbeitslosigkeit im Burgenland im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2016, 2019 und 2023

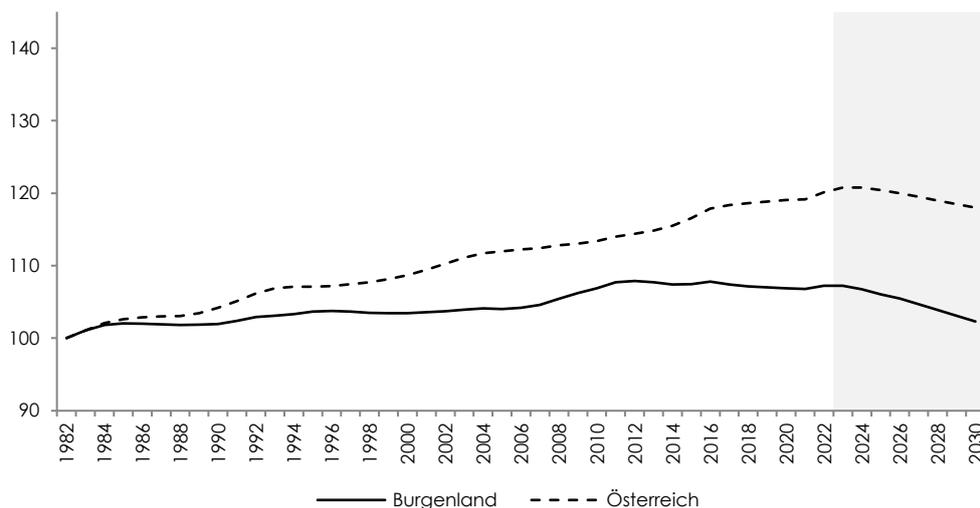


Q: Statistik Austria, AMS, Dachverband der Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen.

Die Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter sinkt (mit kurzen Unterbrechungen in den Phasen verstärkter Zuwanderung nach Österreich) im Burgenland bereits seit 2012, auch wenn der Rückgang bisher nur gering war und nur rund 1.100 Personen betraf. Nach der aktuellen Bevölkerungsprognose von Statistik Austria wird die erwerbsfähige Bevölkerung (im Alter von 15 bis 64 Jahren) im Burgenland in den nächsten Jahren aber wesentlich stärker zurückgehen.

Für 2024 wird ein Rückgang von $-0,4\%$ erwartet, der bis 2028 auf rund $-0,8\%$ ansteigen soll (Abbildung 2).

Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) im Burgenland im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982/2030, Index 1982=100



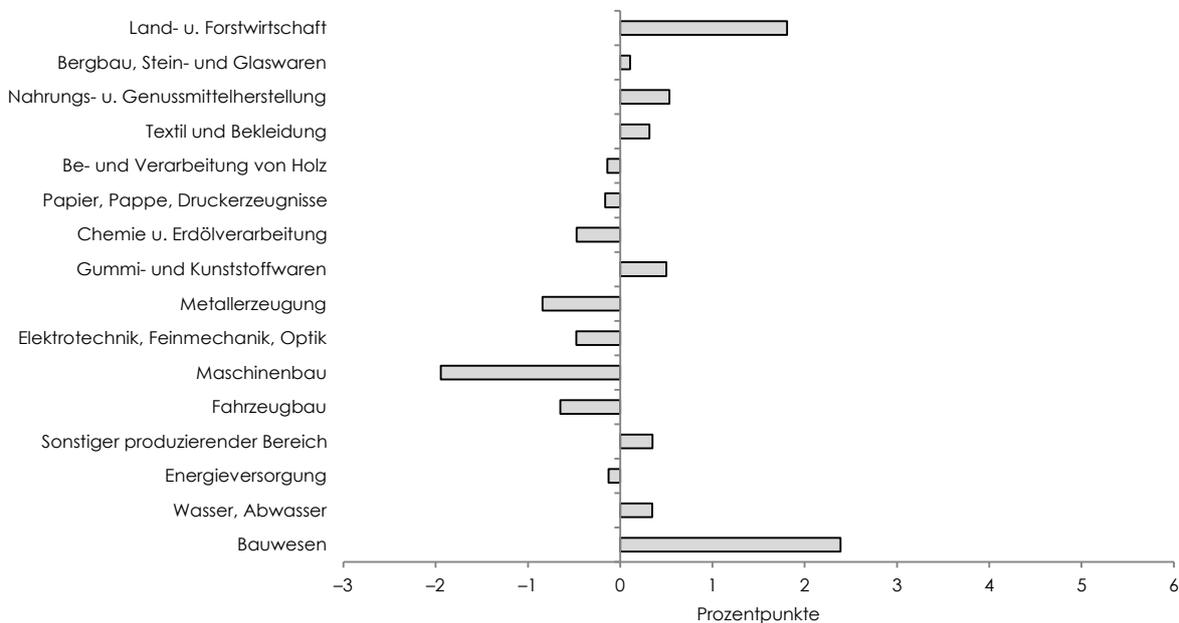
Q: Statistik Austria, Bevölkerung im Jahresdurchschnitt und Bevölkerungsprognose 2023 (Hauptvariante, erstellt am 22.11.2023), WIFO-Berechnungen. – Werte ab 2023 sind prognostiziert.

Damit gehört das Burgenland gemeinsam mit den Bundesländern der Südregion zu den von der demografischen Alterung am stärksten betroffenen Bundesländern. Allerdings führen die erheblichen Pendelbeziehungen in diesem Bundesland dazu, dass sich das Arbeitskräfteangebot nicht unbedingt im Einklang mit der Bevölkerung entwickelt.

Das Burgenland ist dabei gekennzeichnet von einem im Österreichvergleich überproportionalen Beschäftigungsanteil des Produktionsbereichs²⁾. Unter den Branchen des Produktionsbereiches ist insbesondere der – im Vergleich zu Österreich – hohe Anteil an Beschäftigten im *Bauwesen*, in der *Land- und Forstwirtschaft*, in der *Nahrungs- und Genussmittelherstellung* und im Bereich *Gummi- und Kunststoffwaren* auffällig. Der *Maschinen- sowie der Fahrzeugbau*, die *Metallerzeugung*, die *Chemie und Erdölverarbeitung* sowie die *Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik* sind hingegen im Burgenland deutlich schwächer ausgeprägt als im österreichweiten Durchschnitt (Abbildung 3).

²⁾ Die mittelfristige Beschäftigungsprognose unterscheidet insgesamt 38 Branchen, die auf Basis der Ö-NACE Wirtschaftsabteilungen zusammengefasst wurden (siehe Übersicht 13 im Hauptbericht). Zum Produktionsbereich werden dabei die ÖNACE-Abschnitte A bis F (Land- und Forstwirtschaft, Bergbau, Herstellung von Waren, Energieversorgung, Wasserversorgung/Abwasser- und Abfallentsorgung, Bauwesen) gezählt.

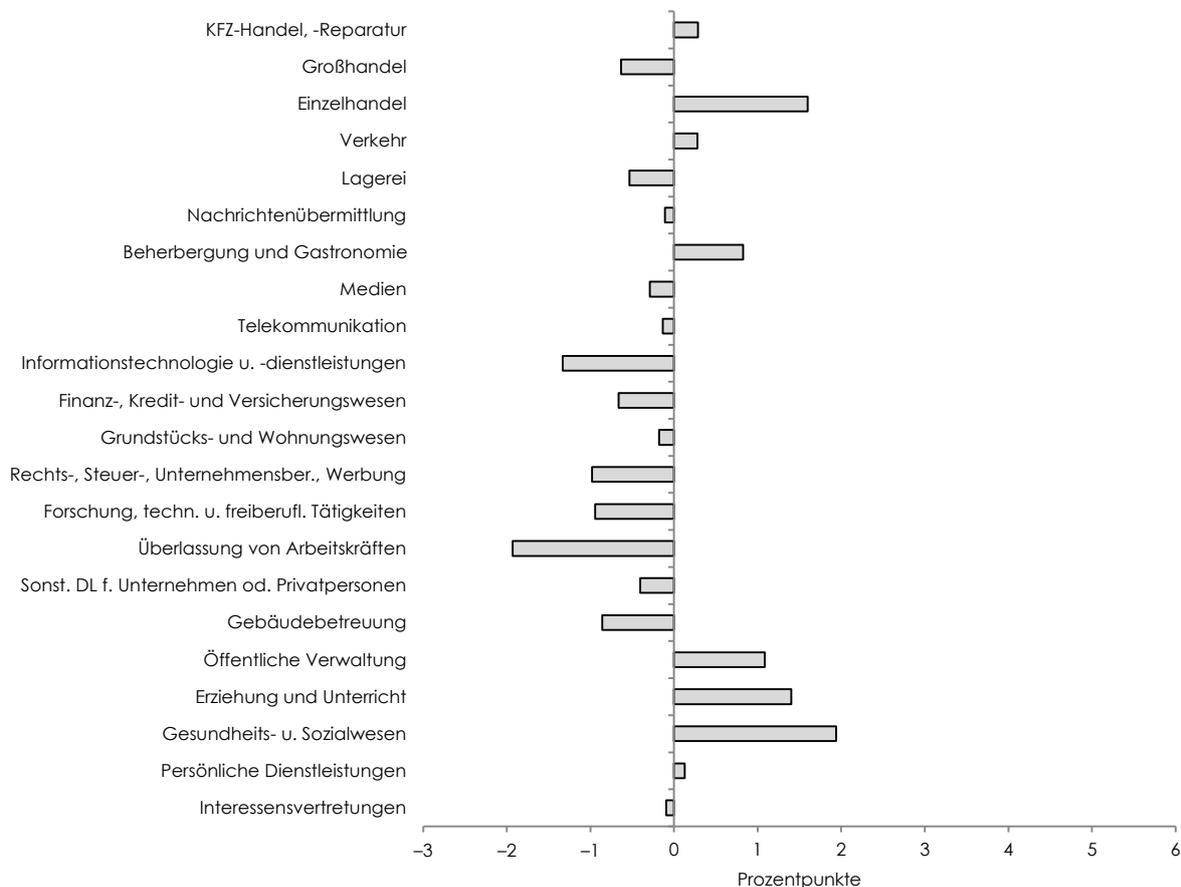
Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen im Burgenland als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation), Produktionsbereich 2023



Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Innerhalb der Dienstleistungsbranchen weist das Burgenland einen überproportional hohen Beschäftigungsanteil bei den *öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen* – insbesondere im *Gesundheits- und Sozialwesen* –, im *Einzelhandel* sowie in der *Beherbergung und Gastronomie* auf. Der besonders dynamisch wachsende Bereich der *Informationstechnologie und -dienstleistungen* ist hingegen ebenso wie die Bereiche *Rechts-, Steuer-, Unternehmensberatung und Werbung* sowie die *Forschung* sowie *technischen und freiberuflichen Tätigkeiten* im Burgenland von deutlich geringerer Bedeutung als im österreichweiten Durchschnitt. Auch die *Arbeitskräfteüberlassung*, deren Beschäftigte jedoch überwiegend im Produktionsbereich eingesetzt werden, weist im Burgenland einen unterdurchschnittlichen Beschäftigungsanteil auf (Abbildung 4).

Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen im Burgenland als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation), Dienstleistungsbereich 2023

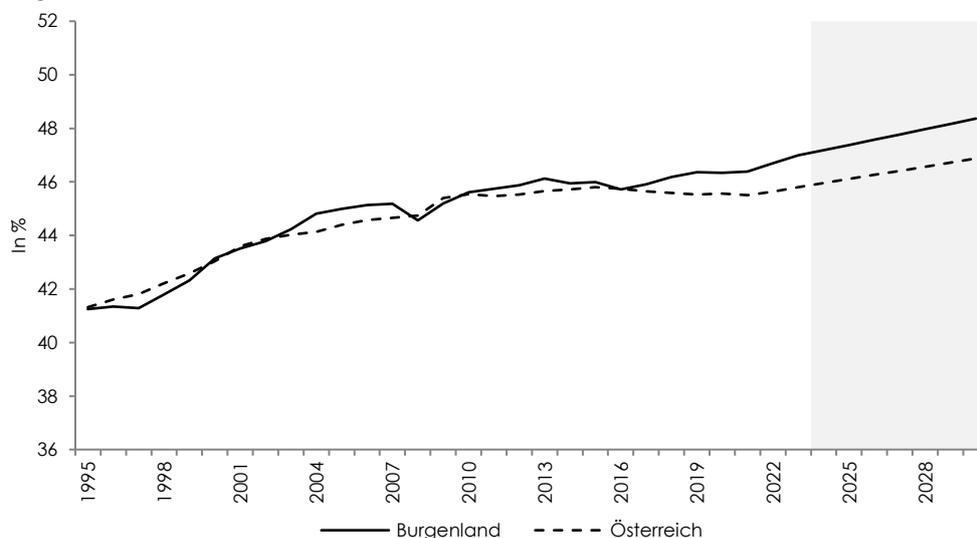


Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung im Burgenland, die in der Vorperiode (2016/2023) etwas dynamischer ausfiel als in Gesamtösterreich, wird bis 2030 voraussichtlich dem österreichischen Durchschnitt entsprechen. Die unselbständige Beschäftigung wird zwischen 2030 und 2030 um insgesamt +5.300 auf 116.200 steigen. Das entspricht einem jährlichen Beschäftigungswachstum von +0,7%.

Die Beschäftigung der Frauen (+1,1% pro Jahr) im Burgenland wird – auch in Folge der mit dem Jahr 2024 begonnenen schrittweisen Angleichung des Regelpensionsalters von Frauen an jenes der Männer – deutlich stärker als jene der Männer (+0,3% pro Jahr) wachsen. Durch das überdurchschnittlich hohe Wachstum der Frauenbeschäftigung steigt der Frauenanteil an der Gesamtbeschäftigung von 47,0% auf voraussichtlich 48,4% und wird damit deutlich über dem bundesweiten Schnitt von 46,9% liegen (Abbildung 5).

Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung im Burgenland und in Österreich, 1995/2030



Q: Dachverband der Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Beschäftigung ohne Präsenzdienster und Bezieher:innen von Karenz- und Kinderbetreuungsgeld. – Werte ab 2024 sind prognostiziert.

In absoluten Zahlen werden bis 2030 +4.100 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse für Frauen entstehen (Männer: +1.200). Weibliche Beschäftigte profitieren bundesweit wie auch im Burgenland von der starken Dynamik des Dienstleistungssektors, der vielen Frauen einen Arbeitsplatz bietet. Arbeitsplätze für Frauen entstehen mittelfristig also in erster Linie durch den strukturellen Wandel, der Branchen mit hohen Frauenanteilen begünstigt.

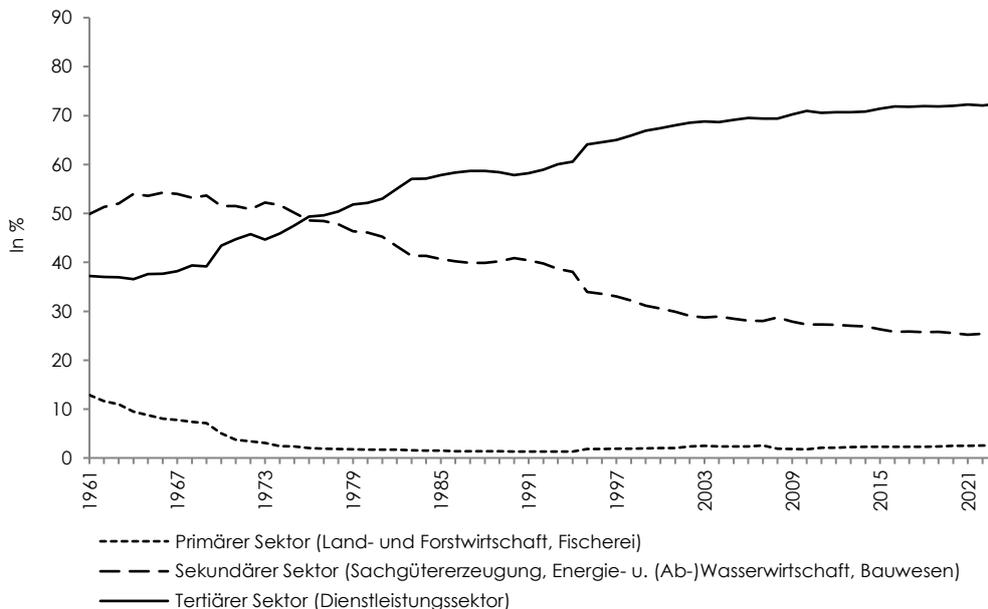
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2023 bis 2030

- Die Beschäftigung im Burgenland wächst bis 2030 im Dienstleistungsbereich um +1,0% pro Jahr und liegt damit genau im Bundesdurchschnitt.
- Die Dienstleistungsorientierung der Wirtschaft schreitet deutlich voran. Allen voran weiten die *öffentlichkeitsnahen* (+1,2% pro Jahr bzw. +2.900) und die *marktbezogenen Dienstleistungen* (+0,9% pro Jahr bzw. +5.800) ihre Beschäftigung bis 2030 aus.
- Die größten Beschäftigungszuwächse werden im *Gesundheits- und Sozialwesen* erwartet, gefolgt vom *Erziehungs- und Unterrichtswesen* sowie dem *Einzelhandel*. Leicht rückläufig dürfte sich hingegen das *Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen* entwickeln.
- Im Produktionsbereich nimmt die Beschäftigung hingegen leicht ab (-0,2% pro Jahr bzw. -400), während sie auf Bundesebene stagniert.
- Die größten Zuwächse werden in der *Land- und Forstwirtschaft* und in der *Chemie und Erdölverarbeitung* erwartet. Zu Beschäftigungsverlusten kommt es insbesondere im *Bauwesen* und im *Fahrzeugbau*.

- Der wirtschaftliche Strukturwandel begünstigt nach wie vor die Beschäftigung von Frauen.

Die Dynamik der Beschäftigungsentwicklung in den Branchen³⁾ wird wesentlich durch die Produktionsentwicklung bestimmt. Zudem wirkt sich die Entwicklung der Arbeitsproduktivität auf die Beschäftigungsnachfrage einzelner Branchen aus. Die Beschäftigungsentwicklung im Burgenland ist – ähnlich wie in Österreich insgesamt – von deutlichen sektoralen Verschiebungen geprägt, die zu einer weiter zunehmenden Bedeutung von Dienstleistungsbranchen führen. Während der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungsbereich im Burgenland im Zeitverlauf deutlich zunimmt, ist er seit Mitte der 1960er-Jahre im Sachgütersektor deutlich rückläufig (Abbildung 6). In Folge übersteigt seit Mitte der 1970er-Jahre der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungssektor jenen des Sachgütersektors.

Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors, Beschäftigungsanteile im Burgenland, 1961/2023



Q: WIFO-Berechnungen auf Basis der Daten des Dachverbands der Sozialversicherungsträger. Zeitreihenbrüche: 1969/70, 1985/86, 1994/95, 2007/08.

Dabei unterscheidet sich die sektorale Beschäftigungsstruktur zwischen dem Burgenland und Österreich deutlich. Während auf Bundesebene 44,2% aller Beschäftigten im Jahr 2023 im Bereich der *marktbezogenen Dienstleistungen* beschäftigt waren, sind es im Burgenland nur 38,2%. Gleichzeitig ist der Beschäftigungsanteil der *öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen* überdurchschnittlich (30,9%; Österreich: 26,4%). Ebenso nimmt der *Primärsektor* im Burgenland

³⁾ Prognostiziert wird die unselbständige, voll versicherungspflichtige Beschäftigung. Die 38 Branchengruppen, die in der Prognose unterschieden werden, lassen sich wiederum zu breiteren Branchengruppen zusammenfassen (vgl. Übersicht 1).

mit rund 2,5% aller unselbständig Beschäftigten – der Spitzenwert unter den Bundesländern – einen hohen Stellenwert ein (Übersicht 1).

Die künftige Beschäftigungsentwicklung im Burgenland dürfte dem Bundesdurchschnitt entsprechen (+0,7% pro Jahr). Die Beschäftigung wird sich im Bereich der *öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen* mit rund +1,2% pro Jahr und im Bereich der *marktbezogenen Dienstleistungen* mit rund +0,9% pro Jahr bis 2030 ähnlich entwickeln wie im Bundesschnitt (+1,1% bzw. +1,0% pro Jahr). Im Produktionsbereich kommt es insgesamt zu einem leichten Beschäftigungsrückgang im Bundesland, der einer Abnahme der Beschäftigten im *Sekundärsektor* (–0,3% pro Jahr; bundesweit –0,1%) geschuldet ist. Der *Primärsektor* wächst mit +0,8% pro Jahr hingegen stärker als im Bundesdurchschnitt (+0,6% pro Jahr).

Übersicht 1: Branchenstruktur 2023 und Beschäftigungsentwicklung 2023/2030 im Burgenland, zusammengefasste Branchen

	Branchenstruktur		Beschäftigung			
	Bgld.	Österreich	Burgenland		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2023	Veränderung Absolut	Veränderung 2023/2030 In % p. a.	
PRODUKTIONSBEREICH (1-16)	27,6	26,0	30.600	-400	-0,2	0,0
Primärsektor (1)	2,5	0,7	2.700	200	0,8	0,6
Sekundärsektor (2-16)	25,1	25,4	27.800	-600	-0,3	-0,1
Sachgütererzeugung* (2-13)	13,9	16,7	15.400	-400	-0,4	0,0
Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft (14-15)	1,4	1,2	1.600	0	0,0	0,7
Bauwesen (16)	9,8	7,4	10.900	-200	-0,2	-0,3
DIENSTLEISTUNGSBEREICH (17-38) (Tertiärsektor)	72,4	74,0	80.300	5.800	1,0	1,0
Marktbezogene Dienstleistungen (17-33)	38,2	44,2	42.300	2.700	0,9	1,0
Handel (17-19)	16,0	14,7	17.700	800	0,6	0,4
Verkehr und Lagerei (20-22)	4,9	5,3	5.400	200	0,5	0,4
Beherbergung und Gastronomie (23)	6,6	5,8	7.300	600	1,2	1,1
Information und Kommunikation (24-26)	1,4	3,1	1.500	200	2,0	2,8
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen (27)	2,2	2,9	2.400	-200	-1,0	-0,7
Grundstücks- und Wohnungswesen (28)	1,0	1,1	1.100	0	0,3	0,3
Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. DL (29-30)	3,4	5,3	3.800	700	2,4	2,0
Sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (31-33)	2,8	6,0	3.100	300	1,2	1,7
Öffentlichkeitsnahe Dienstleistungen (34-36)	30,9	26,4	34.200	2.900	1,2	1,1
Sonstige Dienstleistungen (37-38)	3,4	3,3	3.700	100	0,5	0,4
INSGESAMT (1-38)	100,0	100,0	110.800	5.300	0,7	0,7

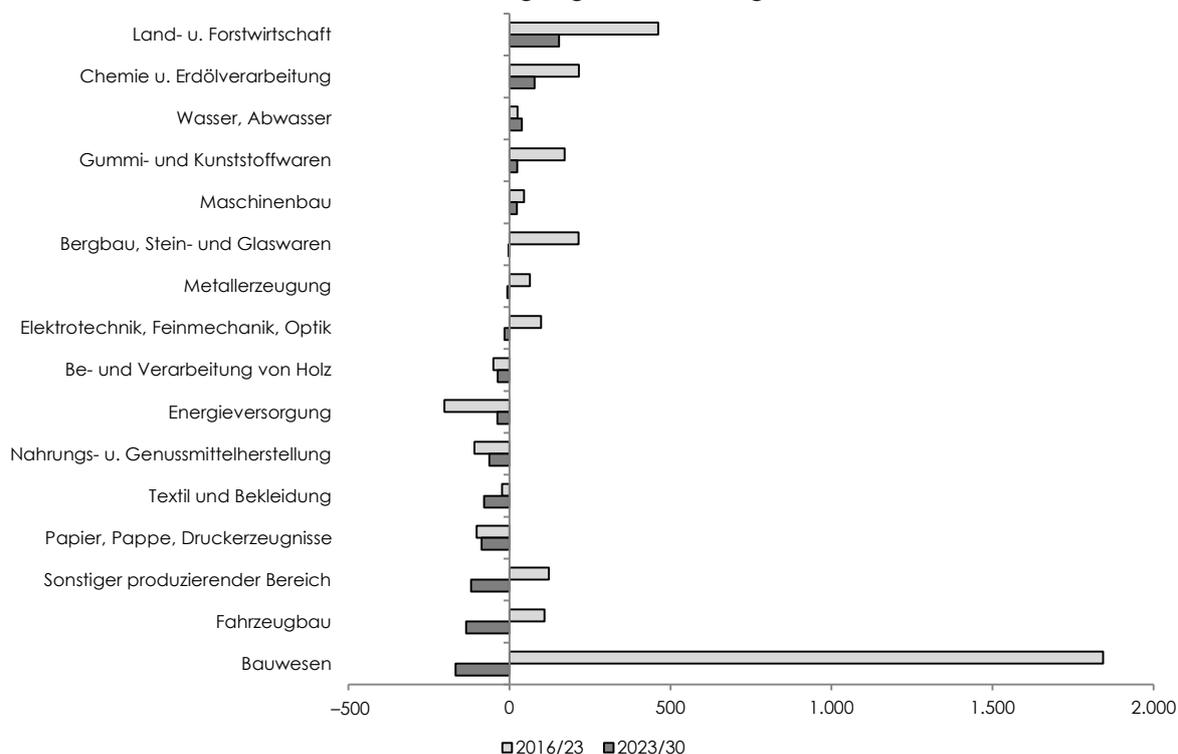
Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Triebfeder des Beschäftigungsanstiegs im Burgenland ist – wie auch auf Bundesebene – der Dienstleistungsbereich mit einem Beschäftigungswachstum in Höhe von +5.800, wobei insbesondere in den Branchen der *öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen* (+2.900 Beschäftigte bis 2030) hohe Zuwächse zu erwarten sind. Auch die *marktbezogenen Dienstleistungen* werden

mit +2.700 zusätzlichen Beschäftigungsverhältnissen bis 2030 deutlich zur gesamten Beschäftigungsentwicklung beitragen. Im Produktionsbereich wird die Beschäftigung hingegen leicht zurückgehen (-400).

Die Beschäftigungsentwicklung im produzierenden Bereich ist heterogen. In einigen Branchen steigt die Beschäftigung leicht, am stärksten in der *Land- und Forstwirtschaft* (+200) und in der *Chemie und Erdölverarbeitung* (+100). In den meisten Branchen stagniert die Beschäftigung jedoch oder geht zurück. Die stärksten Beschäftigungsverluste werden für das *Bauwesen*, das in der Vorperiode (2016/2023) noch die höchsten Zuwächse verzeichnete hatte, erwartet (-200). Auch für den *Fahrzeugbau* und den *sonstigen produzierenden Bereich* werden anders als in der Vorperiode Beschäftigungsverluste prognostiziert (jeweils -100). Weiterhin schrumpfen dürften auch der Bereich *Papier, Pappe und Herstellung von Druckerzeugnissen*, der *Textil- und Bekleidungsbereich* sowie die *Nahrungs- und Genussmittelherstellung* (Abbildung 7).

Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung im Burgenland nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich, absolute Beschäftigungsveränderung 2016/2023 und 2023/2030

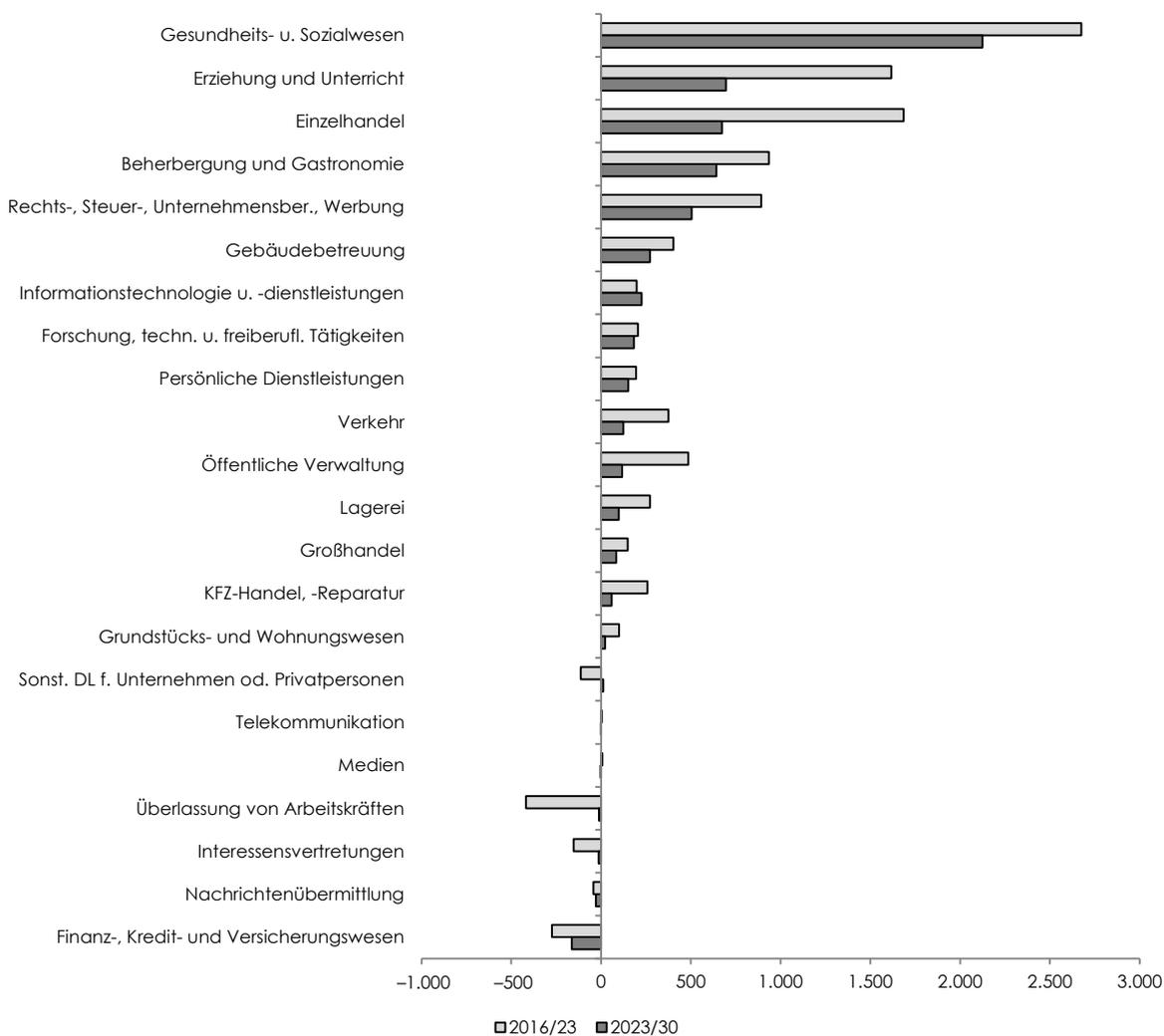


Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2023/2030 sortiert. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Die Branchen des Dienstleistungsbereiches dürften ähnlich wie in der Vorperiode teils hohe Beschäftigungszuwächse verzeichnen, wobei insbesondere das *Gesundheits- und Sozialwesen* (+2.100), das *Erziehungs- und Unterrichtswesen* sowie der *Einzelhandel* (jeweils +700) zur

Beschäftigungsausweitung beitragen werden. Nennenswerte Beschäftigungszuwächse sind auch für die *Beherbergung und Gastronomie* (+600), die *Rechts-, Steuer-, Unternehmensberatung und Werbung* (+500) und die *Gebäudebetreuung* (+300) zu erwarten. Ungebrochen dynamisch wird sich der Bereich *Informationstechnologie und -dienstleistungen* (+3,0% pro Jahr bzw. +200) entwickeln. In einigen Bereichen wird eine geringfügig negative Beschäftigungsentwicklung prognostiziert, etwa im *Finanz-, Kredit- und Versicherungsweisen* (-1,0% pro Jahr bzw. -200) und in der *Nachrichtenübermittlung* (-0,7% pro Jahr) (Abbildung 8).

Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung im Burgenland nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich, absolute Beschäftigungsveränderung 2016/2023 und 2023/2030



Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2023/2030 sortiert. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Die vergleichsweise hohen Beschäftigungszuwächse im Dienstleistungsbereich führen dazu, dass der Frauenanteil unter den unselbständig Beschäftigten im Prognosezeitraum weiter steigen wird⁴⁾. Auf Ebene der 38 Branchengruppen, die in der Beschäftigungsprognose unterschieden werden, sind die größten Beschäftigungszuwächse für Frauen und Männer im *Gesundheits- und Sozialwesen* und im *Einzelhandel* zu erwarten. Frauen werden außerdem von Beschäftigungsausweitungen im *Erziehungs- und Unterrichtswesen*, Männer in der *Beherbergung und Gastronomie* profitieren. Von Beschäftigungsrückgängen werden Männer in der *öffentlichen Verwaltung*, im *Bauwesen* und im *Fahrzeugbau* betroffen sein, Frauen im *Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen*. In der *Nahrungs- und Genussmittelherstellung* sowie im *Textil- und Bekleidungsbereich* stagniert zudem voraussichtlich die weibliche Beschäftigung (Übersicht 2).

Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht im Burgenland, absolute Veränderung 2023/2030

Frauen		Männer	
Top-3-Branchen			
Gesundheits- u. Sozialwesen	1.600	Gesundheits- u. Sozialwesen	500
Erziehung und Unterricht	700	Beherbergung und Gastronomie	400
Einzelhandel	400	Einzelhandel	300
Bottom-3-Branchen			
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-100	Öffentliche Verwaltung	-300
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	0	Bauwesen	-100
Textil und Bekleidung	0	Fahrzeugbau	-100

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Eine detaillierte Darstellung der Beschäftigungsentwicklung von Frauen und Männern in den 38 Branchen ist in Übersicht 10 bis Übersicht 12 zu finden.

⁴⁾ Die vorliegende mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich unterscheidet a priori nicht zwischen den Geschlechtern, da sich die Arbeitsnachfrage theoretisch nicht an ein bestimmtes Geschlecht richtet und keine Eindeutigkeit der Geschlechterzuordnung zu bestimmten Tätigkeiten besteht. Dennoch wurde, um die Verwertbarkeit der Studie als Orientierungsgrundlage politischer Interventionen zu gewährleisten, eine wahrscheinliche geschlechtsspezifische Entwicklung prognostiziert (vgl. Kapitel 10.5 im Hauptbericht).

4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2023 bis 2030

- Im Burgenland kommt es wie in allen anderen Bundesländern zu einer Verlagerung hin zu höher- und hochqualifizierten Tätigkeiten.
- Das stärkste relative Wachstum verzeichnen – dem nationalen Trend folgend – *akademische Berufe (Skill-Level 4 bzw. Berufshauptgruppe 2, +1,4% pro Jahr)*.
- Knapp die Hälfte des Beschäftigungszuwachses (48,4%) entfällt auf das quantitativ starke mittlere Qualifikationssegment (*Skill-Level 2 und 3 bzw. Berufshauptgruppe 3 bis 8*). Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments wachsen die *Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 6, +1,0% pro Jahr)* und die *nicht-akademischen Fachkräfte (Berufshauptgruppe 4, +1,1% pro Jahr)* überdurchschnittlich stark. Relativ an Bedeutung verlieren werden *Bürokräfte (Berufshauptgruppe 5, –0,2% pro Jahr)*, *Handwerksberufe (Berufshauptgruppe 7, –0,1% pro Jahr)* sowie Berufe in der *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage (Berufshauptgruppe 8, –0,2% pro Jahr)*.
- Die Nachfrage nach *Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1)* wächst mit +0,3% pro Jahr schwach.
- Auf Ebene der Berufsgruppen kommen die höchsten absoluten Wachstumsbeiträge von den *sonstigen wissenschaftlichen Berufen (+900)*, gefolgt von den *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufen (+800)* und den *Betreuungsberufen (+700)*. Die Top-3-Berufsgruppen mit der höchsten Wachstumsrate sind die *sonstigen wissenschaftlichen Berufe (+2,2% pro Jahr)*, die *Betreuungsberufe* sowie die *Gesundheitsfachkräfte* (jeweils +2,0% pro Jahr).
- Die berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Frauen und Männern in den Berufsgruppen, bleibt hoch. Bei den Frauen entfallen auf die drei wachstumsstärksten Berufsgruppen 43,5% der Beschäftigungsexpansion (*Betreuungsberufe, Lehrkräfte im Hochschul-, Primar- und Sekundarbereich sowie kaufmännische Fachkräfte*), bei den Männern 75,2% (*sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe, technische, naturwissenschaftliche und medizinische Berufe sowie technische Fachkräfte*).

4.1. Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe

Entsprechend der Wirtschaftsstruktur des Landes ist die Berufslandschaft der unselbständig Erwerbstätigen im Burgenland durch eine überdurchschnittlich hohe Konzentration auf Tätigkeiten im mittleren Qualifikationssegment gekennzeichnet (*Skill-Level 2 und 3*). 67,1% der Beschäftigten (64,6% in Österreich) übten 2023 Tätigkeiten im mittleren Qualifikationssegment aus. Dabei handelt es sich um Tätigkeiten, zu deren Ausübung gemäß der ISCO-08-Berufssystematik⁵⁾ typischerweise ein Lehr- oder Fachschulabschluss oder die Reifeprüfung vorausgesetzt wird. Diese Qualifikationsanforderung bedeutet jedoch nicht notwendigerweise,

⁵⁾ Die Gliederung der Berufsgruppen gemäß der Internationalen Standardklassifikation für Berufe (ISCO) ermöglicht die Zusammenfassung der prognostizierten Beschäftigungsentwicklung auf Ebene von vier verschiedenen Anforderungsniveaus (Skill-Levels) und zehn Berufshauptgruppen (vgl. Kapitel 10.1.2. im Hauptbericht).

dass gut zwei Drittel der Beschäftigten im Burgenland tatsächlich über eine entsprechende formale Ausbildung (AHS, BHS, Lehre oder Fachschule) verfügen. Vielmehr werden über das Konzept der ISCO-Berufsklassifizierung Qualifikationsanforderungen definiert, die typischerweise zur Ausübung der beruflichen Tätigkeit notwendig sind. In der Praxis kommt es regelmäßig zu einer formalen Unter- bzw. Überqualifizierung der Beschäftigten (vgl. Kapitel 5 im Hauptbericht).

Leicht unterdurchschnittlich fällt im Burgenland dagegen der Anteil der Beschäftigten in *akademischen Berufen* (Skill-Level 4, 19,6% versus 21,5% in Österreich, 2023) aus. Die Verbreitung von *Hilfstätigkeiten* innerhalb der Berufslandschaft entspricht im Burgenland in etwa dem Österreichdurchschnitt (8,5% aller Beschäftigten; Österreich: 8,4%) (Übersicht 3).

Übersicht 3: Berufsstruktur 2023 und Beschäftigungsentwicklung 2023/2030 im Burgenland, nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen

	Berufsstruktur 2023		Beschäftigung			
	Bgld.	Österreich	Burgenland		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2023	Veränderung Absolut	Veränderung In % p. a.	
Akademische Ausbildung (Skill-Level 4)	19,6	21,5	21.700	2.300	1,4	1,6
Akademische Berufe (BHG 2)	19,6	21,5	21.700	2.300	1,4	1,6
Mittleres Qualifikationsniveau (Skill-Level 2+3)	67,1	64,6	74.400	2.600	0,5	0,5
Technische Berufe (BHG 3)	5,5	6,1	6.100	300	0,6	0,8
Nicht-akademische Fachkräfte (BHG 4)	12,0	12,1	13.300	1.100	1,1	0,9
Bürokräfte u. verw. Berufe (BHG 5)	9,8	10,1	10.800	-100	*	*
Dienstleistungsberufe (BHG 6)	20,0	17,7	22.200	1.600	1,0	0,9
Handwerks- u. verw. Berufe (BHG 7)	13,8	12,7	15.300	-200	-0,1	-0,1
Anlagen-/Maschinenbed., Montage (BHG 8)	6,0	5,8	6.700	-100	*	-0,1
Maximal Pflichtschule (Skill-Level 1)	8,5	8,4	9.400	200	0,3	0,5
Hilfsarbeitskräfte (BHG 9)	8,5	8,4	9.400	200	0,3	0,5
Kein exaktes Qualifikationsniveau (Skill-Level 0)	4,8	5,6	5.300	200	0,6	0,6
Führungskräfte (BHG 1)	4,4	5,3	4.900	200	0,7	0,7
Insgesamt	100,0	100,0	110.800	5.300	0,7	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – In der ISCO-Berufssystematik bilden die *nicht-akademischen Fachkräfte* und die *technischen Berufe* eine gemeinsame Berufshauptgruppe (BHG). Aus Gründen der inhaltlichen Differenzierung werden in der vorliegenden Studie die darunter subsummierten Berufsgruppen auf zwei Berufshauptgruppen aufgeteilt. Außerdem wird entgegen der offiziellen ISCO-Systematik die zahlenmäßig kleine Berufshauptgruppe der Fachkräfte in der Land- und Forstwirtschaft zur Berufshauptgruppe der *Handwerksberufe* gezählt. Berufen mit Leitungsfunktion (*Führungskräften, Berufshauptgruppe 1*) kann kein eindeutiges Ausbildungsniveau zugeordnet werden. – Summe inklusive *Angehörige der regulären Streitkräfte (Berufshauptgruppe 0)*. – Werte für 2030 sind prognostiziert. – *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Bis 2030 werden im Burgenland wie in allen Bundesländern die *akademischen Berufe* (+1,4% pro Jahr bzw. +2.300) relativ am stärksten wachsen und damit ihre Bedeutung in der burgenländischen Berufslandschaft erhöhen. Am anderen Ende des beruflichen Spektrums,

bei den *Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1)*, dürfte das Wachstum am geringsten (+0,3% pro Jahr) ausfallen. Im mittleren Qualifikationssegment bleibt die Beschäftigungsdynamik (+0,5% pro Jahr) insgesamt leicht hinter der regionalwirtschaftlichen Gesamtentwicklung (+0,7% pro Jahr) zurück, weshalb auch die relative Bedeutung der Tätigkeiten im mittleren Qualifikationssegment geringfügig sinkt.

Allerdings entwickeln sich die Berufshauptgruppen im mittleren Qualifikationssegment sehr heterogen. Überdurchschnittlich stark wachsen die *nicht-akademischen Fachkräfte (Berufshauptgruppe 4, +1,1% pro Jahr)* und die *Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 6, +1,0% pro Jahr)*. Für die *Dienstleistungsberufe* wird auch absolut der höchste Beschäftigungszuwachs im mittleren Qualifikationssegment bis 2030 erwartet (+1.600). Hierunter fallen Berufe wie etwa *Verkaufskräfte, Betreuungsberufe* oder *Dienstleistungsberufe in Gastronomie und Tourismus*. Relativiert wird der starke Wachstumsbeitrag allerdings durch den hohe Teilzeitanteil, der für diese Tätigkeiten charakteristisch ist, weshalb die Nachfrage nach Beschäftigten gemessen in Vollzeitäquivalenten deutlich schwächer ansteigen dürfte⁶⁾.

Die *technischen Fachkräfte (Berufshauptgruppe 3)* wachsen knapp unter dem Durchschnitt der regionalen Gesamtwirtschaft (+0,6% pro Jahr). Die Nachfrage in den verbleibenden drei Berufshauptgruppen des mittleren Qualifikationssegments wird dagegen leicht schrumpfen; ihre relative Bedeutung sinkt. Betroffen sind *Bürokräfte (Berufshauptgruppe 5)*, *Handwerksberufe (Berufshauptgruppe 7)* und Berufe in der *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage (Berufshauptgruppe 8)*.

4.2. Ergebnisse nach Berufsgruppen

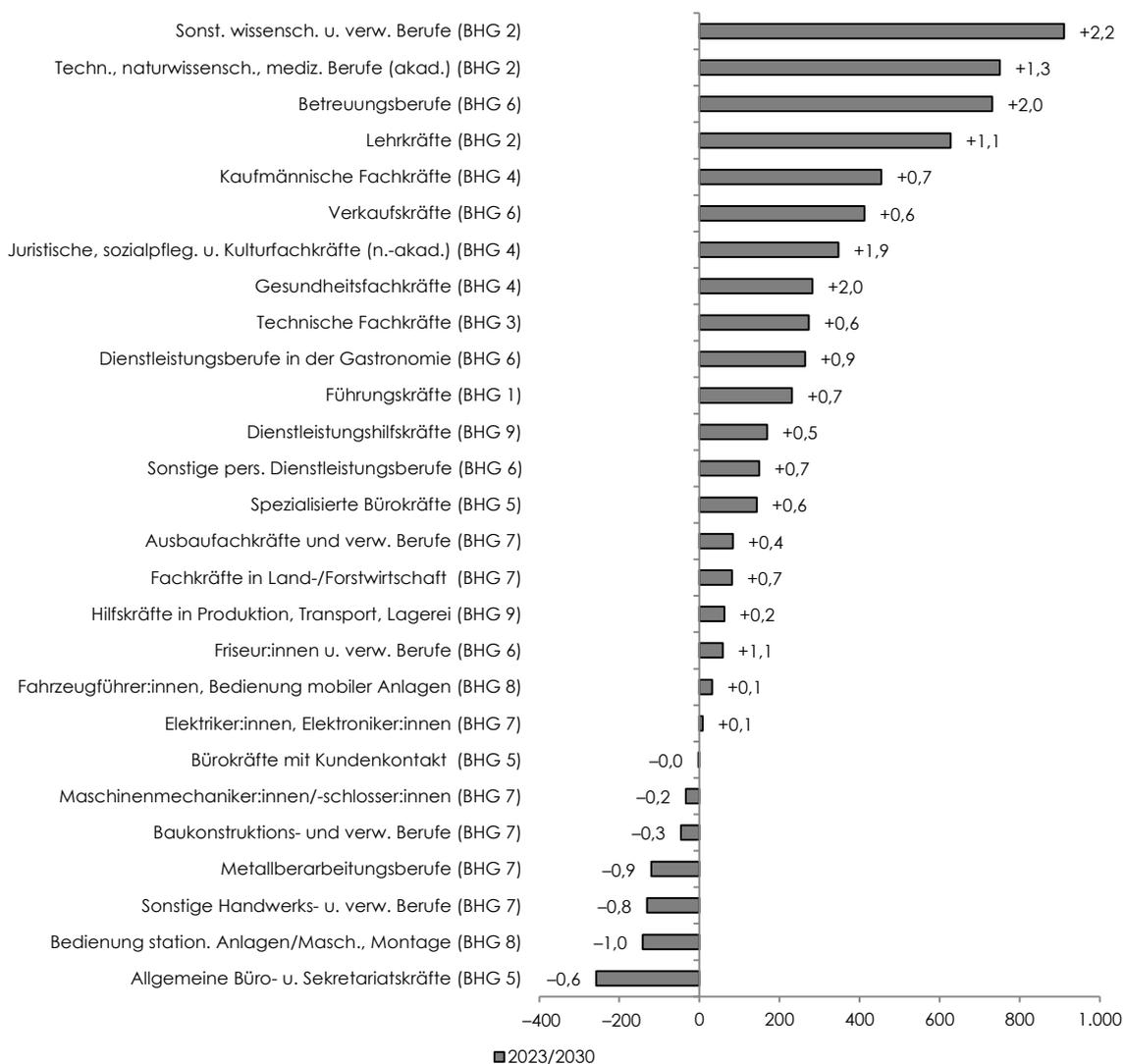
Ein Gutteil der Beschäftigungsausweitung (44,8% oder +2.400) konzentriert sich auf drei der 28 Berufsgruppen: die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe (+900)*, die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe (+800)* sowie die *Betreuungsberufe (+700)* (Abbildung 9). Die Gruppe der *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* umfasst eine breite Palette an Tätigkeiten wie etwa Jurist:innen, akademische und verwandte IKT-Berufe, Wirtschaftsberufe (etwa Steuerberater:innen, Personalfachleute und Marketingspezialist:innen), sozialwissenschaftliche Berufe (etwa Psycholog:innen und Soziolog:innen) sowie Kultur- und Kreativberufe (etwa Dolmetscher:innen und Journalist:innen). Die Gruppe der *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* beinhaltet neben Berufen wie Architekt:innen, Ingenieurwissenschaftler:innen, Physiker:innen, Biowissenschaftler:innen und Ärzt:innen auch diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen⁷⁾. Die im mittleren Qualifikationssegment angesiedelten *Betreuungsberufe* umfassen neben den *Betreuungsberufen im Gesundheitswesen* (etwa Pflegeassistenz) auch Kinder- und Lernbetreuer:innen (et-

⁶⁾ Siehe dazu auch Kapitel 5.5 im Hauptbericht.

⁷⁾ 2016 kam es zu einer Neuordnung der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe. Darin wurde u. a. festgelegt, dass die Ausbildung zum gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege spätestens ab 1. 1. 2024 nur mehr als Bachelorstudium an Fachhochschulen angeboten wird. Im Mikrozensus werden seit 2018 diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen den *akademischen Berufen (Skill-Level 4)* zugeordnet.

wa Kindergartenassistent:innen). Pflgetätigkeiten, die im Haushalt von Familienangehörigen erbracht werden, sind hier ebenso wenig erfasst wie Pflgetätigkeiten im informellen Sektor (nicht angemeldete Beschäftigung) und selbständige Pflegekräfte (selbständige Personenbetreuung).

Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung im Burgenland nach Berufsgruppen, 2023/2030



Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Ohne Angehörige der regulären Streitkräfte. – Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. – Reihung nach absolutem Beschäftigungswachstum. Datenbeschriftungen: Veränderungen in % pro Jahr bezogen auf die jeweilige Berufsgruppe. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Für lediglich vier Berufsgruppen wird im Burgenland ein nennenswerter Beschäftigungsrückgang prognostiziert: für *allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte*, *Berufe in der Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen bzw. Montage*, *sonstige Handwerks- und verwandte Berufe* so-

wie *Metallbearbeitungsberufe* (insgesamt jeweils zwischen -100 und -300 Jobs). Die Berufsgruppe der *sonstigen Handwerks- und verwandten Berufe* umfasst eine breite Palette an Berufen, u. a. Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung wie Fachkräfte in der Fleischverarbeitung und Bäcker:innen, Berufe in der Holzverarbeitung wie Möbeltischler:innen sowie Herren- und Damenschneider:innen, Polsterer:innen und Florist:innen.

Frauen weiten ihr Arbeitsangebot im Prognosezeitraum überdurchschnittlich stark aus, wodurch auch der Großteil des Beschäftigungszuwachses auf sie fallen dürfte. Der strukturelle Wandel begünstigt dabei mittelfristig die überdurchschnittlich hohe Beschäftigungsdynamik der Frauen. Die starke Dynamik trägt jedoch nicht dazu bei, die hohe berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Männern und Frauen in Berufsgruppen, zu reduzieren. Von den +4.100 zusätzlichen Jobs für Frauen entfallen 43,5% (+1.800) auf drei Berufsgruppen. Es sind dies mit einem Plus von jeweils +600 Jobs die *Betreuungsberufe*, die *Lehrkräfte* und die *kaufmännischen Fachkräfte*. Noch stärker als bei den Frauen konzentriert sich bei den Männern das Beschäftigungswachstum auf drei Berufsgruppen: Drei Viertel (75,2%) der Beschäftigungsausweitung entfallen auf die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* (+400), die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* (+300) sowie die *technischen Fachkräfte* (+200) (Übersicht 4).

Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht im Burgenland, absolute Veränderung 2023/2030

Frauen			Männer
Top-3-Berufsgruppen			
Betreuungsberufe	600	Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	400
Lehrkräfte	600	Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	300
Kaufmännische Fachkräfte	600	Technische Fachkräfte	200
Bottom-3-Berufsgruppen			
Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	-100	Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	-100
Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	0	Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	-100
Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	0	Metallbearbeitungsberufe	-100

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Dem geschlechtsspezifischen Szenario folgend dürften Frauen bis auf einen geringfügigen Beschäftigungsverlust bei den *allgemeinen Büro- und Sekretariatskräften* (-100) in keiner Berufsgruppe von einem Beschäftigungsabbau betroffen sein. Bei den Männern werden ebenso die *allgemeinen Büro- und Sekretariatskräften* sowie die *sonstigen Handwerks- und verwandten Berufe* und die *Metallbearbeitungsberufe* von leichten Beschäftigungsverlusten betroffen sein (jeweils -100).

5. Anhang

5.1. Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich

Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchen im Österreichvergleich, relative Veränderung 2016/2023 und 2023/2030

	Burgenland		Österreich	
	2016/2023	2023/2030	2016/2023	2023/2030
	ln % p. a.		ln % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	2,7	0,8	1,6	0,6
Bergbau, Stein- und Glaswaren	3,3	0,0	-0,7	-1,0
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	-0,5	-0,3	1,3	0,3
Textil und Bekleidung	-0,5	-1,7	-4,0	-2,5
Be- und Verarbeitung von Holz	-1,0	-0,8	0,8	-0,2
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-2,7	-2,7	-1,5	-2,0
Chemie u. Erdölverarbeitung	6,2	1,7	3,0	1,1
Gummi- und Kunststoffwaren	1,8	0,2	0,6	0,0
Metallerzeugung	0,4	0,0	1,0	0,2
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	0,8	-0,1	2,8	0,6
Maschinenbau	1,3	0,6	2,6	1,1
Fahrzeugbau	2,5	-3,1	4,7	-2,1
Sonstiger produzierender Bereich	0,8	-0,8	0,9	-0,5
Energieversorgung	-3,7	-0,8	0,7	0,3
Wasser, Abwasser	0,4	0,6	2,5	1,2
Bauwesen	2,7	-0,2	2,2	-0,3
KFZ-Handel, -Reparatur	1,7	0,4	0,4	0,1
Großhandel	0,4	0,2	1,2	0,5
Einzelhandel	2,6	0,9	0,8	0,5
Verkehr	1,5	0,5	0,8	0,4
Lagerei	4,1	1,2	1,9	0,7
Nachrichtenübermittlung	-1,0	-0,7	0,7	-0,2
Beherbergung und Gastronomie	2,0	1,2	1,1	1,1
Medien	0,3	-0,1	2,1	0,5
Telekommunikation	0,4	0,0	1,1	0,2
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	3,3	3,0	5,9	3,7
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-1,5	-1,0	-0,6	-0,7
Grundstücks- und Wohnungswesen	1,4	0,3	1,1	0,3
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	6,4	2,6	3,2	1,8
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	2,7	2,0	3,3	2,3
Überlassung von Arbeitskräften	-8,0	-0,3	1,8	1,7
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	-2,1	0,2	1,6	1,2
Gebäudebetreuung	3,5	1,9	3,1	1,9
Öffentliche Verwaltung	0,9	0,2	0,3	0,1
Erziehung und Unterricht	2,3	0,9	1,7	0,8
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,8	1,9	2,2	1,8
Persönliche Dienstleistungen	1,2	0,9	0,2	0,7
Interessensvertretungen	-1,5	-0,1	-1,3	0,0
Insgesamt	1,7	0,7	1,5	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2023/2030		Österreich In % p.a.
	2023	Burgenland 2030	Absolut	In % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	2.700	2.900	200	0,8	0,6
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1.100	1.100	0	0,0	-1,0
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	2.900	2.800	-100	-0,3	0,3
Textil und Bekleidung	700	600	-100	-1,7	-2,5
Be- und Verarbeitung von Holz	700	700	0	-0,8	-0,2
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	500	400	-100	-2,7	-2,0
Chemie u. Erdölverarbeitung	600	700	100	1,7	1,1
Gummi- und Kunststoffwaren	1.400	1.400	0	0,2	0,0
Metallerzeugung	2.300	2.300	0	0,0	0,2
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1.800	1.800	0	-0,1	0,6
Maschinenbau	500	600	0	0,6	1,1
Fahrzeugbau	700	600	-100	-3,1	-2,1
Sonstiger produzierender Bereich	2.200	2.000	-100	-0,8	-0,5
Energieversorgung	700	600	0	-0,8	0,3
Wasser, Abwasser	900	1.000	0	0,6	1,2
Bauwesen	10.900	10.700	-200	-0,2	-0,3
KFZ-Handel, -Reparatur	2.300	2.400	100	0,4	0,1
Großhandel	5.000	5.100	100	0,2	0,5
Einzelhandel	10.400	11.100	700	0,9	0,5
Verkehr	3.700	3.900	100	0,5	0,4
Lagerei	1.100	1.200	100	1,2	0,7
Nachrichtenübermittlung	600	500	0	-0,7	-0,2
Beherbergung und Gastronomie	7.300	8.000	600	1,2	1,1
Medien	400	400	0	-0,1	0,5
Telekommunikation	200	200	0	0,0	0,2
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.000	1.200	200	3,0	3,7
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	2.400	2.300	-200	-1,0	-0,7
Grundstücks- und Wohnungswesen	1.100	1.100	0	0,3	0,3
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	2.500	3.000	500	2,6	1,8
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	1.200	1.400	200	2,0	2,3
Überlassung von Arbeitskräften	500	500	0	-0,3	1,7
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	700	700	0	0,2	1,2
Gebäudebetreuung	1.900	2.100	300	1,9	1,9
Öffentliche Verwaltung	8.400	8.500	100	0,2	0,1
Erziehung und Unterricht	10.800	11.500	700	0,9	0,8
Gesundheits- u. Sozialwesen	15.000	17.100	2.100	1,9	1,8
Persönliche Dienstleistungen	2.400	2.600	200	0,9	0,7
Interessensvertretungen	1.300	1.300	0	-0,1	0,0
Insgesamt	110.800	116.200	5.300	0,7	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Niveau 2023				Veränderung 2023/2030			
	Burgenland		Absolut		Burgenland		Österreich	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
					In % p. a.		In % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	1.100	1.600	100	0	1,4	0,3	1,1	0,3
Bergbau, Stein- und Glaswaren	200	900	0	0	0,4	-0,1	-0,7	-1,1
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	1.200	1.700	0	0	-0,6	-0,1	0,3	0,3
Textil und Bekleidung	300	400	0	0	-2,3	-1,2	-2,8	-2,1
Be- und Verarbeitung von Holz	100	600	0	0	-0,2	-0,9	0,5	-0,4
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	100	400	0	-100	-2,7	-2,8	-1,8	-2,1
Chemie u. Erdölverarbeitung	200	400	0	0	2,3	1,4	1,8	0,7
Gummi- und Kunststoffwaren	400	1.000	0	0	0,4	0,2	0,3	-0,1
Metallerzeugung	400	2.000	0	0	0,6	-0,2	0,7	0,1
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	700	1.100	0	0	0,0	-0,2	1,1	0,4
Maschinenbau	100	400	0	0	1,4	0,4	2,2	0,9
Fahrzeugbau	200	500	0	-100	-2,2	-3,4	-0,9	-2,4
Sonstiger produzierender Bereich	400	1.800	0	-100	-1,1	-0,7	-0,5	-0,5
Energieversorgung	100	500	0	0	0,2	-1,1	1,2	0,0
Wasser, Abwasser	200	800	0	0	1,1	0,5	1,9	1,0
Bauwesen	1.200	9.700	0	-100	-0,3	-0,2	-0,2	-0,3
KFZ-Handel, -Reparatur	400	1.900	0	0	0,7	0,3	0,7	-0,1
Großhandel	2.000	3.000	0	100	0,1	0,3	0,4	0,5
Einzelhandel	7.800	2.600	400	300	0,7	1,4	0,3	0,8
Verkehr	500	3.300	0	100	1,2	0,4	1,3	0,2
Lagerei	200	900	0	100	2,2	1,0	1,6	0,3
Nachrichtenübermittlung	200	400	0	0	-0,5	-0,8	0,2	-0,4
Beherbergung und Gastronomie	4.200	3.100	300	400	0,9	1,6	0,8	1,4
Medien	200	200	0	0	-0,3	0,0	0,5	0,4
Telekommunikation	0	100	0	0	-0,2	0,0	0,3	0,1
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	300	700	100	100	4,1	2,5	4,9	3,2
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	1.200	1.300	-100	-100	-0,8	-1,1	-0,5	-0,9
Grundstücks- und Wohnungswesen	600	500	0	0	0,2	0,5	0,2	0,3
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	1.600	900	300	200	2,6	2,6	2,0	1,5
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	400	800	100	100	2,8	1,6	3,2	1,7
Überlassung von Arbeitskräften	100	400	0	0	-0,4	-0,3	1,8	1,7
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	400	300	0	0	-0,1	0,7	0,9	1,5
Gebäudebetreuung	1.100	800	100	100	1,9	2,0	1,9	1,9
Öffentliche Verwaltung	3.900	4.500	400	-300	1,4	-0,9	1,1	-0,9
Erziehung und Unterricht	7.100	3.700	700	0	1,3	0,0	1,0	0,2
Gesundheits- u. Sozialwesen	10.700	4.300	1.600	500	2,0	1,7	1,7	2,0
Persönliche Dienstleistungen	1.600	800	100	100	0,5	1,5	0,4	1,1
Interessensvertretungen	800	500	0	0	0,1	-0,5	0,1	-0,1
Insgesamt	52.100	58.800	4.100	1.200	1,1	0,3	1,1	0,4

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2023/2030		Österreich In % p.a.
	2023	Burgenland 2030	Absolut	In % p. a.	
Berufshauptgruppe 1	4.900	5.200	200	0,7	0,7
1 Führungskräfte	4.900	5.200	200	0,7	0,7
Berufshauptgruppe 2	21.700	24.000	2.300	1,4	1,6
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	7.900	8.700	800	1,3	1,6
3 Lehrkräfte	8.200	8.800	600	1,1	0,8
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	5.600	6.500	900	2,2	2,3
Berufshauptgruppe 3	6.100	6.400	300	0,6	0,8
5 Technische Fachkräfte	6.100	6.400	300	0,6	0,8
Berufshauptgruppe 4	13.300	14.400	1.100	1,1	0,9
6 Gesundheitsfachkräfte	1.900	2.200	300	2,0	1,7
7 Kaufmännische Fachkräfte	8.900	9.400	500	0,7	0,5
8 Juristische, sozialpfl. u. Kulturfachkräfte (nicht-akad.)	2.400	2.800	300	1,9	1,7
Berufshauptgruppe 5	10.800	10.700	-100	*	*
9 Allgemeine Büro- u. Sekretariatskräfte	6.000	5.700	-300	-0,6	-0,7
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	1.600	1.600	0	*	0,2
11 Spezialisierte Bürokräfte	3.300	3.400	100	*	1,0
Berufshauptgruppe 6	22.200	23.800	1.600	1,0	0,9
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	3.200	3.300	100	*	0,7
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	4.100	4.300	300	0,9	0,8
14 Friseur:innen u. verw. Berufe	800	800	100	*	0,8
15 Verkaufskräfte	9.400	9.800	400	0,6	0,4
16 Betreuungsberufe	4.800	5.500	700	2,0	2,0
Berufshauptgruppe 7	15.300	15.200	-200	-0,1	-0,1
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.600	1.700	100	*	0,3
18 Baukonstruktions- u. verwandte Berufe	2.500	2.400	0	*	-0,1
19 Ausbaufachkräfte u. verwandte Berufe	2.700	2.800	100	*	0,3
20 Metallbearbeitungsberufe	2.000	1.800	-100	*	-0,2
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	2.100	2.100	0	*	-0,2
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	2.000	2.100	0	*	0,3
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	2.400	2.200	-100	*	-0,8
Berufshauptgruppe 8	6.700	6.600	-100	*	-0,1
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	2.000	1.900	-100	*	-0,5
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	4.700	4.700	0	*	0,1
Berufshauptgruppe 9	9.400	9.700	200	0,3	0,5
26 Dienstleistungshilfskräfte	4.900	5.000	200	0,5	0,6
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	4.500	4.600	100	*	0,2
Insgesamt	110.800	116.200	5.300	0,7	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert. – *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Niveau 2023				Veränderung 2023/2030			
	Burgenland				Burgenland		Österreich	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
	Absolut				In % p. a.		In % p. a.	
Berufshauptgruppe 1	1.800	3.100	300	0	1,9	*	1,7	0,1
1 Führungskräfte	1.800	3.100	300	0	1,9	*	1,7	0,1
Berufshauptgruppe 2	12.800	8.900	1.600	700	1,7	1,1	1,8	1,5
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	4.400	3.500	400	300	1,3	1,2	1,6	1,6
3 Lehrkräfte	6.000	2.200	600	0	1,4	*	1,1	0,3
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	2.400	3.200	500	400	2,9	1,6	2,9	1,9
Berufshauptgruppe 3	300	5.800	0	200	*	0,6	1,6	0,7
5 Technische Fachkräfte	300	5.800	0	200	*	0,6	1,6	0,7
Berufshauptgruppe 4	8.100	5.100	1.000	100	1,7	*	1,4	0,0
6 Gesundheitsfachkräfte	1.300	600	200	100	2,1	*	1,8	1,4
7 Kaufmännische Fachkräfte	5.200	3.700	600	-100	1,5	*	1,2	-0,5
8 Juristische, sozialpfl. u. Kulturfachkräfte (nicht-akad.)	1.600	800	300	100	2,2	*	1,9	1,3
Berufshauptgruppe 5	7.300	3.500	-100	0	*	*	-0,1	0,2
9 Allgemeine Büro- u. Sekretariatskräfte	4.600	1.400	-100	-100	*	*	-0,4	-1,3
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	1.000	600	0	0	*	*	0,3	-0,1
11 Spezialisierte Bürokräfte	1.700	1.500	0	100	*	*	0,5	1,4
Berufshauptgruppe 6	14.400	7.700	1.200	400	1,1	0,8	0,9	0,8
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	800	2.300	0	100	*	*	0,4	0,9
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	2.000	2.100	200	100	1,1	*	1,0	0,6
14 Friseur:innen u. verw. Berufe	600	100	100	0	*	*	0,8	0,8
15 Verkaufskräfte	6.900	2.500	300	100	0,6	*	0,3	0,5
16 Betreuungsberufe	4.100	700	600	100	2,1	*	2,1	1,7
Berufshauptgruppe 7	1.500	13.800	0	-200	*	-0,2	0,2	-0,1
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	400	1.200	0	100	*	*	0,2	0,3
18 Baukonstruktions- u. verwandte Berufe	100	2.400	0	-100	*	*	0,6	-0,1
19 Ausbaufachkräfte u. verwandte Berufe	100	2.700	0	100	*	*	0,6	0,3
20 Metallbearbeitungsberufe	200	1.800	0	-100	*	*	0,5	-0,3
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	100	2.100	0	-100	*	*	0,5	-0,3
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	100	2.000	0	0	*	*	0,7	0,3
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	700	1.700	0	-100	*	*	-0,2	-1,1
Berufshauptgruppe 8	700	5.900	0	-100	*	*	-0,5	-0,1
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	600	1.400	0	-100	*	*	-0,8	-0,5
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	200	4.500	0	0	*	*	0,3	0,1
Berufshauptgruppe 9	5.000	4.400	200	100	0,4	*	0,6	0,3
26 Dienstleistungshilfskräfte	4.100	800	200	0	0,6	*	0,7	0,2
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	900	3.700	0	100	*	*	0,1	0,3
Insgesamt	52.100	58.800	4.100	1.200	1,1	0,3	1,1	0,4

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert. – *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.2. Tabellenanhang zur Branchenprognose

Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsniveaus 2023 und 2030

	Niveau 2023			Niveau 2030		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	2.700	1.100	1.600	2.900	1.200	1.700
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1.100	200	900	1.100	200	900
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	2.900	1.200	1.700	2.800	1.100	1.700
Textil und Bekleidung	700	300	400	600	300	300
Be- und Verarbeitung von Holz	700	100	600	700	100	600
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	500	100	400	400	100	300
Chemie u. Erdölverarbeitung	600	200	400	700	200	500
Gummi- und Kunststoffwaren	1.400	400	1.000	1.400	400	1.000
Metallerzeugung	2.300	400	2.000	2.300	400	1.900
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1.800	700	1.100	1.800	700	1.100
Maschinenbau	500	100	400	600	100	500
Fahrzeugbau	700	200	500	600	200	400
Sonstiger produzierender Bereich	2.200	400	1.800	2.000	400	1.700
Energieversorgung	700	100	500	600	100	500
Wasser, Abwasser	900	200	800	1.000	200	800
Bauwesen	10.900	1.200	9.700	10.700	1.200	9.500
KFZ-Handel, -Reparatur	2.300	400	1.900	2.400	400	1.900
Großhandel	5.000	2.000	3.000	5.100	2.000	3.000
Einzelhandel	10.400	7.800	2.600	11.100	8.200	2.900
Verkehr	3.700	500	3.300	3.900	500	3.400
Lagererei	1.100	200	900	1.200	200	1.000
Nachrichtenübermittlung	600	200	400	500	200	400
Beherbergung und Gastronomie	7.300	4.200	3.100	8.000	4.500	3.500
Medien	400	200	200	400	200	200
Telekommunikation	200	0	100	200	0	100
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.000	300	700	1.200	400	800
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	2.400	1.200	1.300	2.300	1.100	1.200
Grundstücks- und Wohnungswesen	1.100	600	500	1.100	600	500
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	2.500	1.600	900	3.000	2.000	1.100
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	1.200	400	800	1.400	500	900
Überlassung von Arbeitskräften	500	100	400	500	100	400
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	700	400	300	700	400	300
Gebäudebetreuung	1.900	1.100	800	2.100	1.200	900
Öffentliche Verwaltung	8.400	3.900	4.500	8.500	4.300	4.300
Erziehung und Unterricht	10.800	7.100	3.700	11.500	7.800	3.700
Gesundheits- u. Sozialwesen	15.000	10.700	4.300	17.100	12.300	4.800
Persönliche Dienstleistungen	2.400	1.600	800	2.600	1.600	900
Interessensvertretungen	1.300	800	500	1.300	800	500
Insgesamt	110.800	52.100	58.800	116.200	56.200	60.000

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute Veränderung 2016/2023 und 2023/2030

	2016/2023			2023/2030		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	500	300	200	200	100	0
Bergbau, Stein- und Glaswaren	200	0	200	0	0	0
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	-100	-100	0	-100	0	0
Textil und Bekleidung	0	0	0	-100	0	0
Be- und Verarbeitung von Holz	0	0	0	0	0	0
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-100	0	-100	-100	0	-100
Chemie u. Erdölverarbeitung	200	100	200	100	0	0
Gummi- und Kunststoffwaren	200	0	100	0	0	0
Metallerzeugung	100	100	0	0	0	0
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	100	0	100	0	0	0
Maschinenbau	0	0	100	0	0	0
Fahrzeugbau	100	0	100	-100	0	-100
Sonstiger produzierender Bereich	100	0	100	-100	0	-100
Energieversorgung	-200	-100	-100	0	0	0
Wasser, Abwasser	0	0	0	0	0	0
Bauwesen	1.800	200	1.600	-200	0	-100
KFZ-Handel, -Reparatur	300	0	200	100	0	0
Großhandel	100	100	100	100	0	100
Einzelhandel	1.700	1.000	700	700	400	300
Verkehr	400	100	300	100	0	100
Lagerlei	300	100	200	100	0	100
Nachrichtenübermittlung	0	0	0	0	0	0
Beherbergung und Gastronomie	900	400	500	600	300	400
Medien	0	0	0	0	0	0
Telekommunikation	0	0	0	0	0	0
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	200	100	100	200	100	100
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-300	-100	-200	-200	-100	-100
Grundstücks- und Wohnungswesen	100	100	0	0	0	0
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	900	500	400	500	300	200
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	200	100	100	200	100	100
Überlassung von Arbeitskräften	-400	0	-400	0	0	0
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	-100	-100	0	0	0	0
Gebäudebetreuung	400	200	200	300	100	100
Öffentliche Verwaltung	500	800	-300	100	400	-300
Erziehung und Unterricht	1.600	1.200	400	700	700	0
Gesundheits- u. Sozialwesen	2.700	2.000	600	2.100	1.600	500
Persönliche Dienstleistungen	200	100	100	200	100	100
Interessensvertretungen	-200	-100	0	0	0	0
Insgesamt	12.300	7.100	5.300	5.300	4.100	1.200

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, relative Veränderung 2016/2023 und 2023/2030

	2016/2023			2023/2030		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	ln % p. a.			ln % p. a.		
Land- u. Forstwirtschaft	2,7	3,8	1,9	0,8	1,4	0,3
Bergbau, Stein- und Glaswaren	3,3	4,1	-2,0	0,0	0,4	-0,1
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	-0,5	-1,0	1,7	-0,3	-0,6	-0,1
Textil und Bekleidung	-0,5	-0,9	-3,7	-1,7	-2,3	-1,2
Be- und Verarbeitung von Holz	-1,0	-1,0	-3,2	-0,8	-0,2	-0,9
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-2,7	-2,9	-3,3	-2,7	-2,7	-2,8
Chemie u. Erdölverarbeitung	6,2	6,0	0,7	1,7	2,3	1,4
Gummi- und Kunststoffwaren	1,8	1,0	1,8	0,2	0,4	0,2
Metallerzeugung	0,4	2,9	0,5	0,0	0,6	-0,2
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	0,8	0,8	0,3	-0,1	0,0	-0,2
Maschinenbau	1,3	-1,0	3,2	0,6	1,4	0,4
Fahrzeugbau	2,5	2,7	2,1	-3,1	-2,2	-3,4
Sonstiger produzierender Bereich	0,8	1,2	2,0	-0,8	-1,1	-0,7
Energieversorgung	-3,7	-6,0	-1,2	-0,8	0,2	-1,1
Wasser, Abwasser	0,4	2,5	1,5	0,6	1,1	0,5
Bauwesen	2,7	3,0	1,1	-0,2	-0,3	-0,2
KFZ-Handel, -Reparatur	1,7	1,3	-0,4	0,4	0,7	0,3
Großhandel	0,4	0,4	3,6	0,2	0,1	0,3
Einzelhandel	2,6	2,0	2,6	0,9	0,7	1,4
Verkehr	1,5	3,6	0,4	0,5	1,2	0,4
Lagererei	4,1	12,3	-0,4	1,2	2,2	1,0
Nachrichtenübermittlung	-1,0	-3,0	-1,6	-0,7	-0,5	-0,8
Beherbergung und Gastronomie	2,0	1,6	3,6	1,2	0,9	1,6
Medien	0,3	0,7	4,5	-0,1	-0,3	0,0
Telekommunikation	0,4	-4,1	-2,6	0,0	-0,2	0,0
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	3,3	4,8	7,9	3,0	4,1	2,5
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-1,5	-0,8	-0,4	-1,0	-0,8	-1,1
Grundstücks- und Wohnungswesen	1,4	1,5	6,0	0,3	0,2	0,5
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	6,4	5,4	1,5	2,6	2,6	2,6
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	2,7	2,3	4,9	2,0	2,8	1,6
Überlassung von Arbeitskräften	-8,0	1,8	3,9	-0,3	-0,4	-0,3
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	-2,1	-2,5	3,3	0,2	-0,1	0,7
Gebäudebetreuung	3,5	2,8	7,4	1,9	1,9	2,0
Öffentliche Verwaltung	0,9	3,2	-0,2	0,2	1,4	-0,9
Erziehung und Unterricht	2,3	2,6	0,1	0,9	1,3	0,0
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,8	3,1	1,5	1,9	2,0	1,7
Persönliche Dienstleistungen	1,2	1,3	3,4	0,9	0,5	1,5
Interessensvertretungen	-1,5	-1,8	0,1	-0,1	0,1	-0,5
Insgesamt	1,7	2,1	1,2	0,7	1,1	0,3

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

5.3. Tabellenanhang zur Berufsprognose

Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2023 und 2030

	2023			2030		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Berufshauptgruppe 1	4.900	1.800	3.100	5.200	2.100	3.100
1 Führungskräfte	4.900	1.800	3.100	5.200	2.100	3.100
Berufshauptgruppe 2	21.700	12.800	8.900	24.000	14.400	9.600
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	7.900	4.400	3.500	8.700	4.900	3.800
3 Lehrkräfte	8.200	6.000	2.200	8.800	6.600	2.300
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	5.600	2.400	3.200	6.500	2.900	3.600
Berufshauptgruppe 3	6.100	300	5.800	6.400	300	6.100
5 Technische Fachkräfte	6.100	300	5.800	6.400	300	6.100
Berufshauptgruppe 4	13.300	8.100	5.100	14.400	9.200	5.200
6 Gesundheitsfachkräfte	1.900	1.300	600	2.200	1.500	700
7 Kaufmännische Fachkräfte	8.900	5.200	3.700	9.400	5.700	3.600
8 Juristische, sozialpfl. u. Kulturfachkräfte (nicht-akad.)	2.400	1.600	800	2.800	1.900	900
Berufshauptgruppe 5	10.800	7.300	3.500	10.700	7.300	3.400
9 Allgemeine Büro- u. Sekretariatskräfte	6.000	4.600	1.400	5.700	4.500	1.200
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	1.600	1.000	600	1.600	1.000	600
11 Spezialisierte Bürokräfte	3.300	1.700	1.500	3.400	1.800	1.600
Berufshauptgruppe 6	22.200	14.400	7.700	23.800	15.600	8.200
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	3.200	800	2.300	3.300	800	2.500
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	4.100	2.000	2.100	4.300	2.100	2.200
14 Friseur:innen u. verw. Berufe	800	600	100	800	700	100
15 Verkaufskräfte	9.400	6.900	2.500	9.800	7.200	2.600
16 Betreuungsberufe	4.800	4.100	700	5.500	4.800	700
Berufshauptgruppe 7	15.300	1.500	13.800	15.200	1.500	13.700
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.600	400	1.200	1.700	400	1.300
18 Baukonstruktions- u. verwandte Berufe	2.500	100	2.400	2.400	100	2.400
19 Ausbaufachkräfte u. verwandte Berufe	2.700	100	2.700	2.800	100	2.700
20 Metallbearbeitungsberufe	2.000	200	1.800	1.800	200	1.700
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	2.100	100	2.100	2.100	100	2.000
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	2.000	100	2.000	2.100	100	2.000
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	2.400	700	1.700	2.200	700	1.600
Berufshauptgruppe 8	6.700	700	5.900	6.600	700	5.900
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	2.000	600	1.400	1.900	500	1.300
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	4.700	200	4.500	4.700	200	4.500
Berufshauptgruppe 9	9.400	5.000	4.400	9.700	5.100	4.500
26 Dienstleistungshilfskräfte	4.900	4.100	800	5.000	4.300	800
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	4.500	900	3.700	4.600	900	3.800
Insgesamt	110.800	52.100	58.800	116.200	56.200	60.000

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Veränderung 2023/2030					
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	Absolut			In % p. a.		
Berufshauptgruppe 1	200	300	0	0,7	1,9	*
1 Führungskräfte	200	300	0	0,7	1,9	*
Berufshauptgruppe 2	2.300	1.600	700	1,4	1,7	1,1
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	800	400	300	1,3	1,3	1,2
3 Lehrkräfte	600	600	0	1,1	1,4	*
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	900	500	400	2,2	2,9	1,6
Berufshauptgruppe 3	300	0	200	0,6	*	0,6
5 Technische Fachkräfte	300	0	200	0,6	*	0,6
Berufshauptgruppe 4	1.100	1.000	100	1,1	1,7	*
6 Gesundheitsfachkräfte	300	200	100	2,0	2,1	*
7 Kaufmännische Fachkräfte	500	600	-100	0,7	1,5	*
8 Juristische, sozialpfleg. u. Kulturfachkräfte (nicht-akad.)	300	300	100	1,9	2,2	*
Berufshauptgruppe 5	-100	-100	0	*	*	*
9 Allgemeine Büro- u. Sekretariatskräfte	-300	-100	-100	-0,6	*	*
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	0	0	0	*	*	*
11 Spezialisierte Bürokräfte	100	0	100	*	*	*
Berufshauptgruppe 6	1.600	1.200	400	1,0	1,1	0,8
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	100	0	100	*	*	*
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	300	200	100	0,9	1,1	*
14 Friseur:innen u. verw. Berufe	100	100	0	*	*	*
15 Verkaufskräfte	400	300	100	0,6	0,6	*
16 Betreuungsberufe	700	600	100	2,0	2,1	*
Berufshauptgruppe 7	-200	0	-200	-0,1	*	-0,2
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	100	0	100	*	*	*
18 Baukonstruktions- u. verwandte Berufe	0	0	-100	*	*	*
19 Ausbaufachkräfte u. verwandte Berufe	100	0	100	*	*	*
20 Metallbearbeitungsberufe	-100	0	-100	*	*	*
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	0	0	-100	*	*	*
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	0	0	0	*	*	*
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	-100	0	-100	*	*	*
Berufshauptgruppe 8	-100	0	-100	*	*	*
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	-100	0	-100	*	*	*
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	0	0	0	*	*	*
Berufshauptgruppe 9	200	200	100	0,3	0,4	*
26 Dienstleistungshilfskräfte	200	200	0	0,5	0,6	*
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	100	0	100	*	*	*
Insgesamt	5.300	4.100	1.200	0,7	1,1	0,3

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. – Werte für 2030 sind prognostiziert. – *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.4. Branchen- und Berufsgliederung

Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen

PRODUKTIONSBEREICH:			
1 Land- u. Forstwirtschaft	Land- u. Forstwirtschaft	Primärsektor Primärer Sektor	
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren 3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	Sachgütererzeugung¹⁾	Sekundärsektor Sekundärer Sektor	
14 Energieversorgung 15 Wasser, Abwasser	Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft		
16 Bauwesen	Bauwesen		
DIENSTLEISTUNGSBEREICH:			
17 KFZ-Handel, -Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	Handel	Marktbezogene Dienstleistungen	
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	Verkehr und Lagerei		
23 Beherbergung und Gastronomie	Beherbergung und Gastronomie		
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	Information und Kommunikation		
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen		
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	Grundstücks- und Wohnungswesen		
29 Rechts-, Steuer-, Unternehmensberatung, Werbung 30 Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen		
31 Überlassung von Arbeitskräften 32 Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 33 Gebäudebetreuung	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen		
34 Öffentliche Verwaltung 35 Erziehung und Unterricht 36 Gesundheits- u. Sozialwesen	Öffentliche Verwaltung Erziehung und Unterricht Gesundheits- u. Sozialwesen		Öffentlichkeits- nahe Dienstleistungen
37 Persönliche Dienstleistungen 38 Interessensvertretungen	Persönliche Dienstleistungen Interessensvertretungen		Sonstige Dienstleistungen
		Tertiärsektor Tertiärer Sektor	

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose). – ¹⁾ Sachgütererzeugung umfasst die ÖNACE08-Abschnitte C Herstellung von Waren und B Bergbau.

Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen

Nr. Branchengruppe	ÖNACE 08-Abschnitte
1 Land- u. Forstwirtschaft	A Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:	B Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden C23 Herstellung v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden
3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	C Herstellung von Waren (ohne C23 Glas u. Glaswaren, Keramik, ...)
14 Energieversorgung	D Energieversorgung
15 Wasser, Abwasser	E Wasserversorgung, Abwasser-, Abfallentsorgung
16 Bauwesen	F Bau
17 KFZ-Handel, -Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. KFZ
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	H Verkehr und Lagerei
23 Beherbergung und Gastronomie	I Beherbergung und Gastronomie
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	J Information und Kommunikation
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	L Grundstücks- und Wohnungswesen
29 Rechts-, Steuer-, Unternehmensberatung, Werbung 30 Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten	M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische DL
31 Überlassung von Arbeitskräften 32 Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 33 Gebäudebetreuung	N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen
34 Öffentliche Verwaltung	O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
35 Erziehung und Unterricht	P Erziehung und Unterricht
36 Gesundheits- u. Sozialwesen zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:	Q Gesundheits- und Sozialwesen M75 Veterinärwesen
37 Persönliche Dienstleistungen zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:	R Kunst, Unterhaltung und Erholung T Private Haushalte S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern S96 Erbringung v. sonst. überwiegend persönlichen Dienstleistungen
38 Interessensvertretungen zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:	U Exterritoriale Organisationen S 94 Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
1	Land- u. Forstwirtschaft	(01) Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten; (02) Forstwirtschaft und Holzeinschlag; (03) Fischerei und Aquakultur
2	Bergbau, Stein- und Glaswaren	(05) Kohlenbergbau; (06) Gewinnung von Erdöl und Erdgas; (07) Erzbergbau; (08) Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau; (09) Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden; (23) Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
3	Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	(10) Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; (11) Getränkeherstellung; (12) Tabakverarbeitung
4	Textil und Bekleidung	(13) Herstellung von Textilien; (14) Herstellung von Bekleidung; (15) Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
5	Be- und Verarbeitung von Holz	(16) Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
6	Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	(17) Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus; (18) Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
7	Chemie u. Erdölverarbeitung	(19) Kokerei und Mineralölverarbeitung; (20) Herstellung von chemischen Erzeugnissen; (21) Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
8	Gummi- und Kunststoffwaren	(22) Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
9	Metallerzeugung	(24) Metallerzeugung und -bearbeitung; (25) Herstellung von Metallerzeugnissen
10	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	(26) Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen; (27) Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
11	Maschinenbau	(28) Maschinenbau
12	Fahrzeugbau	(29) Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; (30) Sonstiger Fahrzeugbau
13	Sonstiger produzierender Bereich	(31) Herstellung von Möbeln; (32) Herstellung von sonstigen Waren; (33) Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
14	Energieversorgung	(35) Energieversorgung
15	Wasser, Abwasser	(36) Wasserversorgung; (37) Abwasserentsorgung; (38) Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung; (39) Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
16	Bauwesen	(41) Hochbau; (42) Tiefbau; (43) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
17	KFZ-Handel, -Reparatur	(45) Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
18	Großhandel	(46) Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)
19	Einzelhandel	(47) Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
20	Verkehr	(49) Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen; (50) Schifffahrt; (51) Luftfahrt
21	Lagerei	(52) Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
22	Nachrichtenübermittlung	(53) Post-, Kurier- und Expressdienste
23	Beherbergung und Gastronomie	(55) Beherbergung; (56) Gastronomie
24	Medien	(58) Verlagswesen; (59) Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen, Kinos, Tonstudios und Verlegen von Musik; (60) Rundfunkveranstalter
25	Telekommunikation	(61) Telekommunikation
26	Informationstechnologie u. -dienstleistungen	(62) Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie; (63) Informationsdienstleistungen
27	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	(64) Erbringung von Finanzdienstleistungen; (65) Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung); (66) Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verb. Tätigkeiten
28	Grundstücks- und Wohnungswesen	(68) Grundstücks- und Wohnungswesen
29	Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	(69) Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung; (70) Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung; (73) Werbung und Marktforschung
30	Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	(71) Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung; (72) Forschung und Entwicklung; (74) Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
31	Überlassung von Arbeitskräften	(78) Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
32	Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	(77) Vermietung von beweglichen Sachen; (79) Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen; (82) Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
33	Gebäudebetreuung	(80) Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien; (81) Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau
34	Öffentliche Verwaltung	(84) Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
35	Erziehung und Unterricht	(85) Erziehung und Unterricht
36	Gesundheits- u. Sozialwesen	(75) Veterinärwesen; (86) Gesundheitswesen; (87) Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime); (88) Sozialwesen (ohne Heime)
37	Sonst. öffentl. u. priv. Dienstleistungen	(90) Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten; (91) Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten; (92) Spiel-, Wett- und Lotteriewesen; (93) Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung; (95) Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern; (96) Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen; (97) Private Haushalte mit Hauspersonal; (98) Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
38	Interessensvertretungen	(94) Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport); (99) Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08

BEZEICHNUNG	Berufsgliederung gemäß Ö-ISCO (zusammengefasste 3-Steller)
Berufshauptgruppe 1	Führungskräfte
1 Führungskräfte	(111) Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete; (112) Geschäftsführer:innen und Vorstände; (121) Führungskräfte in der betrieblichen Verwaltung und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen; (122) Führungskräfte in Vertrieb, Marketing und Entwicklung; (131) Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (132) Führungskräfte in der Produktion bei der Herstellung von Waren, im Bergbau und im Bau sowie in der Logistik; (133) Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie; (134) Führungskräfte in der Erbringung von speziellen Dienstleistungen; (141) Führungskräfte in Hotels und Restaurants; (142) Führungskräfte in Groß- und Einzelhandel; (143) Führungskräfte in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
Berufshauptgruppe 2	Akademische Berufe
2 Technische, naturwissenschaftliche, medizinische Berufe (akademisch)	(211) Physiker:innen, Chemiker:innen, Geolog:innen und verwandte Berufe; (212) Mathematiker:innen, Versicherungsmathematiker:innen und Statistiker:innen; (213) Biowissenschaftler:innen (214) Ingenieurwissenschaftler:innen (ohne Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation); (215) Ingenieur:innen in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikationstechnik; (216) Architekt:innen, Raum-, Stadt- und Verkehrsplaner:innen, Vermessungsingenieur:innen und Designer:innen (221) Ärzt:innen (222) Akademische und vergleichbare Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte; (223) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der traditionellen und komplementären Medizin; (224) Feldscher:innen und vergleichbare paramedizinische Praktiker:innen; (225) Tierärzt:innen; (226) Sonstige akademische und verwandte Gesundheitsberufe
3 Lehrkräfte	(231) Universitäts- und Hochschullehrer:innen (232) Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung; (235) Sonstige Lehrkräfte (233) Lehrkräfte im Sekundarbereich (234) Lehrkräfte im Primar- und Vorschulbereich
4 Sonstige wissenschaftliche u. verwandte Berufe	(241) Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Bereich Finanzen; (242) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der betrieblichen Verwaltung; (243) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (251) Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und Anwendungen; (252) Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke; (261) Jurist:innen (262) Archiv-, Bibliotheks- und Museumswissenschaftler:innen; (263) Sozialwissenschaftler:innen, Geistliche und Seelsorger:innen (264) Autor:innen, Journalist:innen und Linguist:innen; (265) Bildende und darstellende Künstler:innen
Berufshauptgruppe 3	Technische Berufe
5 Technische Fachkräfte	(311) Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte (312) Produktionsleiter:innen im Bergbau, bei der Herstellung von Waren und im Bau; (313) Techniker:innen in der Prozesssteuerung; (314) Biotechniker:innen und verwandte technische Berufe; (315) Schiffsführer:innen, Flugzeugführer:innen und verwandte Berufe (351) Techniker:innen für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie und für die Anwenderbetreuung; (352) Telekommunikations- und Rundfunktechniker:innen
Berufshauptgruppe 4	Nicht-akademische Fachkräfte
6 Gesundheitsfachkräfte	(321) Medizinische und pharmazeutische Fachberufe; (323) Nicht-akademische Fachkräfte in traditioneller und komplementärer Medizin; (324) Veterinärmedizinische Fachkräfte und Assistent:innen; (325) Sonstige Assistenzberufe im Gesundheitswesen (322) Nicht-akademische Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
7 Kaufmännische Fachkräfte	(331) Nicht-akademische Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren (332) Vertriebsagent:innen, Einkäufer:innen und Handelsmakler:innen; (333) Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen (334) Sekretariatsfachkräfte; (335) Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung
8 Juristische, sozialpfl. u. Kulturfachkräfte (nicht-akademisch)	(341) Nicht-akademische, juristische, sozialpflegerische und religiöse Berufe; (342) Fachkräfte im Bereich Sport und Fitness; (343) Fachkräfte in Gestaltung und Kultur sowie Küchenchef:innen
Berufshauptgruppe 5	Bürokräfte und verwandte Berufe
9 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	(411) Allgemeine Bürokräfte; (441) Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe (412) Sekretariatskräfte (allgemein); (413) Schreibkräfte und Datenerfasser:innen
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	(421) Schalterbedienstete, Inkassobeauftragte und verwandte Berufe; (422) Berufe im Bereich Kundeninformation
11 Spezialisierte Bürokräfte	(431) Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen und in der Statistik (432) Bürokräfte im Bereich Materialwirtschaft und Transport und verwandte Berufe

Berufshauptgruppe 6	Dienstleistungsberufe
12 Sonstige persönliche Dienstleistungsberufe	(511) Reisebegleiter:innen, Schaffner:innen und Reiseleiter:innen; (515) Hauswart:innen und Hauswirtschaftsleiter:innen; (516) Sonstige Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen; (541) Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	(512) Köch:innen; (513) Kellner:innen und Barkeeper:innen
14 Friseur:innen u. verwandte Berufe	(514) Friseur:innen, Kosmetiker:innen und verwandte Berufe
15 Verkaufskräfte	(521) Straßen- und Marktverkäufer:innen; (522) Verkaufskräfte in Handelsgeschäften; (523) Kassier:innen und Kartenverkäufer:innen; (524) Sonstige Verkaufskräfte
16 Betreuungsberufe	(531) Kinder- und Lernbetreuer:innen (532) Betreuungsberufe im Gesundheitswesen
Berufshauptgruppe 7	Handwerksberufe und verwandte Berufe
17 Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft	(611) Gärtner:innen und Ackerbauer:innen; (612) Tierhalter:innen; (613) Landwirt:innen mit Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt); (621) Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe; (622) Fischer:innen, Jäger:innen und Fallensteller:innen; (631) Ackerbauer:innen für den Eigenbedarf; (632) Nutztierhalter:innen für den Eigenbedarf; (633) Ackerbauer:innen und Nutztierhalter:innen (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) für den Eigenbedarf; (634) Fischer:innen, Jäger:innen, Fallensteller:innen und Sammler:innen für den Eigenbedarf
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	(711) Baukonstruktions- und verwandte Berufe
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	(712) Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe; (713) Maler:innen, Gebäudereiniger:innen und verwandte Berufe
20 Metallbearbeitungsberufe	(721) Blechkaltverformer:innen, Baumetallverformer:innen, Former:innen (für Metallguss), Schweißer:innen und verwandte Berufe (722) Grobschmied:innen, Werkzeugmechaniker:innen und verwandte Berufe
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	(723) Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	(741) Elektroinstallateur:innen und -mechaniker:innen; (742) Installateur:innen und Mechaniker:innen für Elektronik und Telekommunikationstechnik
23 Sonstige Handwerks- u. verwandte Berufe	(731) Präzisionshandwerker:innen und kunsthandwerkliche Berufe; (732) Druckhandwerker:innen (751) Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte handwerkliche Fachkräfte (752) Holzbearbeiter:innen, Möbeltischler:innen und verwandte Berufe (753) Berufe der Bekleidungsherstellung und verwandte Berufe; (754) Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 8	Anlagen- und Maschinenbediener:innen, Montageberufe
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	(811) Bediener:innen von Anlagen für den Bergbau und die Mineralaufbereitung; (812) Bediener:innen von Anlagen in der Metallerzeugung, -umformung und -veredlung; (813) Bediener:innen von Anlagen und Maschinen für chemische und fotografische Erzeugnisse; (814) Bediener:innen von Maschinen zur Herstellung von Gummi-, Kunststoff- und Papierwaren; (815) Bediener:innen von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren; (816) Bediener:innen von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln; (817) Bediener:innen von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung; (818) Bediener:innen sonstiger stationärer Anlagen und Maschinen; (821) Montageberufe
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	(831) Lokomotivführer:innen und verwandte Berufe; (832) Kraftfahrzeugführer:innen; (833) Fahrer:innen schwerer Lastkraftwagen und Busse; (835) Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe; (834) Bediener:innen mobiler Anlagen
Berufshauptgruppe 9	Hilfsarbeitskräfte
26 Dienstleistungshilfskräfte	(911) Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten, Hotels und Büros; (912) Reinigungspersonal für Fahrzeuge, Fenster, Wäsche und sonstige manuelle Reinigungsberufe; (951) Auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte und verwandte Berufe; (952) Straßenverkäufer:innen (ohne Lebensmittel); (941) Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	(931) Hilfsarbeiter:innen im Bergbau und im Bau; (932) Hilfsarbeiter:innen bei der Herstellung von Waren (921) Hilfsarbeiter:innen in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (933) Hilfsarbeiter:innen in Transport und Lagerei; (961) Abfallentsorgungsarbeiter:innen; (962) Sonstige Hilfsarbeitskräfte
Berufshauptgruppe 0	Angehörige der regulären Streitkräfte
28 Angehörige der regulären Streitkräfte	(11) Offizier:innen in regulären Streitkräften; (21) Unteroffizier:innen in regulären Streitkräften; (31) Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Verzeichnis der Übersichten

Übersicht 1	Branchenstruktur 2023 und Beschäftigungsentwicklung 2023/2030 im Burgenland, zusammengefasste Branchen	10
Übersicht 2	Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht im Burgenland, absolute Veränderung 2023/2030	13
Übersicht 3	Berufsstruktur 2023 und Beschäftigungsentwicklung 2023/2030 im Burgenland, nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen	15
Übersicht 4	Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht im Burgenland, absolute Veränderung 2023/2030	18
Übersicht 5	Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchen im Österreichvergleich, relative Veränderung 2016/2023 und 2023/2030	19
Übersicht 6	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen, absolute und relative Veränderung 2023/2030	20
Übersicht 7	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030	21
Übersicht 8	Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen, absolute und relative Veränderung 2023/2030	22
Übersicht 9	Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030	23
Übersicht 10	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsniveaus 2023 und 2030	24
Übersicht 11	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute Veränderung 2016/2023 und 2023/2030	25
Übersicht 12	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, relative Veränderung 2016/2023 und 2023/2030	26
Übersicht 13	Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2023 und 2030	27
Übersicht 14	Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030	28
Übersicht 15	Gliederung der Branchengruppen	29
Übersicht 16	Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen	30
Übersicht 17	Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern	31
Übersicht 18	Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08	33

Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1	Arbeitslosigkeit im Burgenland im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2016, 2019 und 2023	4
Abbildung 2	Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) im Burgenland im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982/2030, Index 1982=100	5
Abbildung 3	Beschäftigungsanteil der Branchen im Burgenland als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation), Produktionsbereich 2023	6
Abbildung 4	Beschäftigungsanteil der Branchen im Burgenland als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation), Dienstleistungsbereich 2023	7
Abbildung 5	Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung im Burgenland und in Österreich, 1995/2030	8
Abbildung 6	Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors, Beschäftigungsanteile im Burgenland, 1961/2023	9
Abbildung 7	Beschäftigungsentwicklung im Burgenland nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich, absolute Beschäftigungsveränderung 2016/2023 und 2023/2030	11
Abbildung 8	Beschäftigungsentwicklung im Burgenland nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich, absolute Beschäftigungsveränderung 2016/2023 und 2023/2030	12
Abbildung 9	Beschäftigungsveränderung im Burgenland nach Berufsgruppen, 2023/2030	17